

hein zusammen und stieß es in die rechte Holzentalde. Der Veräußerter erbot sich, es ihm einzustellen, doch der Soldat meinte, es würde zu umfangreich, seine Taschen seien groß. Hierauf verlangte er wollenige Soßen und als sich Herr Paul dachte, was diese unter den Holzentalen hervorkommen, ließ der Soldat zur Thürz hinaus, zog Kleidung zu, trat als wollte er jemand rufen, sprang durch den Grund mit seiner Beute auf und davon und der Veräußerter hatte das letzte Nachdenken.

Die Schimpfumsumm der von der deutschen Unfall- und Unfallabsturz-Gesellschaft in Leipzig an die Hinterbliebenen der bei der Gewerkschäden-Explosion verunglückten Arbeitnehmer richtete sich auf ca. 40.000 Mark beläuft. Die Firma Hamburg u. Wenzel in Bremervörde, welche das Bildhauer und Malerwerk des Norddeutschen Lloyd betreut, hat ihre Arbeitnehmer gegen Unfälle, für welche sie gefährlich nicht haftbar ist — und so liegt der Fall hier — mit 3000 Mark pro Kopf bei der Absturz-Gesellschaft und da 15 berührte Arbeitnehmer bei der Explosion getötet wurden, außerdem aber ein Arbeitnehmer verletzt ist, wofür die Absturz nach auszuführen hat, so ergibt sich folgende Summe:

Zu Letztem hat sich ein Komitee zur Erforderung armer Kinder, an denen derartige Mängel ist, gesetzt. Man hat bereits ziemlich 600 Mark durch milde Gaben gesammelt. Den Abstand von der Sammlung erhalten durch das Meliorationsamt eines morgigen Abends 7 Uhr im Gasthof zu Rödau stattfindenden Concertes (siehe Anzeiger).

„Das wird gescheuert.“ Eine Dresdenin, die vergangenen Sommer in Frankreich weilte, bewegte natürlich auch Herz und das deutsche Schloss und sich auch das Zimmer zeigen, in welchem Herzschlag der Tanz und statische Luft Wallenstein den Stand zu einer Mutter versteckten. Nach etwa 4 Wochen wiederholte sie mit einer Freunde, als neuen Gaggen, den Raum, und mit den ganzen Trägern eines Selbstverständlichen zeigte ihnen der Jäger das Zimmer, „wo Wallenstein gewohnt habe.“ „Aber, dieser Mann“, rief die Dame, „vor 4 Wochen zeigte Sie mir ja ein anderes Zimmer als Sampson letzte Scene.“ „Ja, das ist richtig“, erwiderte Jenny, „aber das wäre gewiss, da können wir heute nicht hin.“

Auf dem Klappentele hat man in der vorwölfen Nacht einen halb bewußtlosen Mann aufgefunden, der einen Blutsturz gezeigt hatte und in Höhe dessen dort zusammengeknüllt war. Man bat ihn in die Lazarettanstalt gebracht.

In einer Steueraktion der Königlich Preußischen Landespolizei in der Königlich Preußischen Straße sind vor einigen Tagen zur Nachprüfung die Steuerabgaben getrieben und zwar, nachdem ne ein Geld der so berühmten Kreisbach durch Schneiders, so steigerte sich die Verfolgung, als am Freitag vergangener Woche die Temperatur ihr plötzlich erhöhte. Beim Eintritt und kurz darauf wieder Rufe, der sich ein warmer Südwestwind machte, soß sein Besitz von Königlich Preußischer Aufwartung verdeckt gehalten. Aus dem benachbarten Marktstädtischen Stadtviertel kroch sich nach Schneiders Sache versteckt die Brudermasse aus ungefähr 200 Berlinern.

Vergangenen Sonntag hat der Oberbürgermeister den Meier'schen Waisenhaus geschaut, das am Ende seines Oberwiesenfeldes einem Waisenhaus, das genannte Meier'sche Waisenhaus, der 49 Jahre lang auf dem Gelände des Waisenhauses aufbewahrt wurde.

— In dieser Woche war der genannte Eit-Lange eines reichen Erbrenten. Zwei Waisenbewohner, die, angeblich von Christbaum zu fassen, im dornigen Gebüsch eingeschneit und übertrieben, prüchten einen kleinen Vorstoß, in die Wälder zu rennen.

— In Döbeln stürzte am 15. Dezember in dem dafasen Postgebäude ein vierjähriger Knabe 3 Stock hoch durch ein Oberlicht vom Dach in die Hausschlur und starb bald darauf.

Am 14. Dezember hat sich der Handelsgärtner August Nierich in einer Gehäusen Zelle des Bezirksgerichts in Zittau erhängt.

Ceremonielle Verhandlung am 14. und 15. September. Der Gattenmordmordbeträger Carl Gottlieb Fritzer im No. 2. kaufte vor einiger Zeit von der Gemeindeverwaltung dabei einige Parzellen Land, welche infolge letzter Lage an der Dorfstraße nur zum Vermieten geeignet waren.

Der Käufer konnte die Parzelle jedoch nicht annehmen,

da er keine Miete zahlen wollte, und so wurde der Käufer nicht gekauft, sondern die Parzelle verkaufte, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an den Käufer weiterverkauft, so dass man

die Parzelle an

Müller (Bebenrein), M. aterna (Ortrud), Mollat Tetra-
mure, Scarii (König). Die ungeliebte Kluftfahrt bes-
gann um 6½ und endete um 11 Uhr.

† Der Kunst- und Gewerbeverein in München veranstaltet aus Anlaß seines 25jährigen Bestehens in der Zeit vom 15. Juni bis 15. October künftigen Jahres im königl. Gläsernen Palast eine Ausstellung von Kunst- und Kunstmärkten verschiedenster Art, von Werken neuzeitlicher Meister der bildenden Kunst, von kunstgewerblichen Erzeugnissen der Gegenwart und von Arbeiten der Kunsthochschule. Die hervorragendsten bayrischen Kunstsammler sind zu einem Committee zusammengetreten und haben sich die laufende Aufgabe zur Last gelegt, zum ersten Male eine deutsche Kunst- und Kunstmärkte-Ausstellung ins Leben zu rufen. Um nun auch unserem kunstfreudigen Königreich Sachsen dabei wieder seine hervorragende Stellung, die es von jeher auf dem Kunst- und Kunstmärkten Gebiete innegehabt, aufzuerhalten, so ist am 7. d. M. in den Lokalitäten der königl. Kunstmärkte-Schule, alte 840 Technikum, Autobus-Platz Nr. 1, hier ein Committee zusammengestellt worden, das für die Wünsche einer Ausstellung konstituiert, welche aus den Herren Oberbürgermeister Wittenhause als Vorsitzenden, Professor Director Graß als Vice-Vorsitzenden, Architekt Hanßold als Schriftführer, Apostolischer Vicar Berwert, Professor Bürchner, Director Böltner, Dr. von Gege, Stadtbaudirector Heberich, Professor Director Dr. Hettner, Professor Dr. Kühlwein, Konistorialrat Dr. Stöckbauer, Professor Nicolai, Geh. Notar Dr. Moymann und Kammerherrn von Rahmen-Staudig, sowie se eines Vertreters des sächs. Ingenieur- und Architektenvereins, des Dresdner Architekten-Vereins, der Kunstgewerbeschule und des hier ansässigen Gewerbevereins zusammengezeigt ist. Das Ministerium des Innern hat bereitwillig zugestimmt, daß Unternehmungen unterstehen zu wollen und werden in Ausstellung die Künste durch die gelehrtesten sächsischen Institutionen zu diesem Zwecke einzubringen. In die alte polytechnische Schule sind sowohl alle Anfragen, wie auch Sendungen von Gegenständen zu richten. Es ist von höchster Bedeutung für Sachsen's kunstgewerbliches Streben, daß eine rege Beteiligung stattfinde.

Bermüdien.

* Der Spezialberichterstatter der „Times“ beschreibt in einem längeren Telegramm die Abenteuer, welche der Prinz von Wales und sein Gefolge bei der Elefantenjagd auf der Insel Ceylon glücklich bestanden haben. Es waren Abenteuer der verschleierten Art: das Allmähliche, die Eingeborenen, die Elefanten und die Jagd vor giftigen Schlangen, dazu noch mancherlei kleine Unannehmlichkeiten, halben teclich zusammen, um dem Jagdausfluge den Charakter der Alltäglichkeit zu beseitigen. Der Weg von Kandy nach Kuanwella konnte nicht ganz vor Bahn zurückgelegt werden und so mußte man das Gespräch für eine Strecke liegen statis anstreuen. Da aber der sündende Regen die Straßen aufgeweicht hatte, so konnten die Wiede nicht vorwärts kommen und die mit dem Gespräch betrauten Söhne der Insel vergaßen unter dem Einfluß der Bitterung alle Regeln der Disciplin, entledigten sich schließlich ihrer Kleidung und ließen die europäische Diensthabt ratlos zurück, während sie selbst in den Olaumachu Schutz vor dem Regen und allenfalls zugemuteten Zwangsdienstleistung fanden. Als daher die Gesellschaft mit trielenden Alabards im Staatslager zu Kuanwella ausgesessen war, hatte es mit dem Umkleiden gute Welle. An den Weinen einziger der Herren hatten sich unterwegs Blutegel festgesetzt; da zugleich die Gesind in einer besondere giftigen Schlangenart eine gefährliche Blage besitzt, so zeigte sich im Aufstreten überall die größte Erschreckt, und überdies spaten bissige Insekten aller Art n das Auge, die erwarteten Freuden der Jagd von vornherein etwas zu trüben. Sonntag wurde im Lager als Auftrag gehalten. Am Montag früh Morgens erfolgte der Aufbruch in die Olaumachu zur Elefantenjagd. Es ist dies ein feindweich harmlöses Vergnügen, da der Elefant gern zur Offensive übergeht, und man hatte daher alle möglichen Vorsichtsmaßregeln zur Sicherheit des Prinzen getroffen; insbesondere brannten sich die erfahrenten Schülchen in seiner Nähe. Das Treiben wollte nicht recht gelingen, und schließlich begab sich der Prinz zu Fuß ins Gebüsch, mitten unter die Elefanten, schon einen berghaben, der sich verwundet, eben zum Angriff rüstete, auf 10 Schritt nieder und legte in dieser, nach dem einstimmigen Blutsprudel der Jäger ankerst seitlichen Lage, große Raubblütigkeit an den Tag. Es erlagen außerdem noch zwei Elefanten seinen Augen. Mit das gerinnste Abenteuer vielleicht ereignete sich bei der Heimfahrt von der Jagd. Die Straßen waren, wie gesagt, vom Siegen arg mitgenommen und der Prinz wurde schließlich noch in einen Graben geworfen, wobei der Wagen über ihn zusammenschlug, ohne daß er selbst jedoch den getingsten Schaden genommen hätte. Die Erwartungen der Jagd gaben am nächsten Tage — Dienstag — bei der Rückfahrt nach Kalambo reichen Stoff zur Unterhaltung. In Kalambo waren indessen neue Gesellschaften angeordnet. Im Regierungsbau stand ein großer Reiter statt, zu dem sich europäische Beamten, Kaufleute und Pflanzer mit eindrücklichen Händlingen und buntlistigen Kleidern drängten. Sedann besuchte der Prinz eine landwirtschaftliche und Garten-Blüftstellung, die, wie es ja bei der tropischen Vegetation gewöhnlich nicht anders möglich ist, sehr und glänzend ausgestattet war, und ebendas stand ein großer Wall statt, wo ohne Unterschied der Racen getanzt wurde. Am Donnerstag zellte der Prinz nach Madura und von dort nach Madras ab, daß also auch der Cholera besucht wird. Ungerichtet der Reise, Jagd- und Vergnügungsstapzen befand sich in der Umgebung des Kronfolgers alles wohl und bereitete die heiterste Stimmung.

Wenn die Nacht mit dunklem Schleier
Zeigt so stöh' schon niedersünft,
Und am warmen Ofenteuer
Man den Thee behaglich trinkt, —
O, dann wied' als unentbehrlich
West der Schlaf und anerkannt,
Den man in Berlin wohl schwerlich
In so fuld'gem Breite fand:
Es auf den letzten und nächsten Ab-

Schlaferde aus den feinsten und welschesten Wollenstoffen in
verschiedenen Formen im Preis 5, 6, 8, 10, 12 Thlr. umfassend ist.

* Der arme Mann! Wie der "Tagesbote" aus Wüsten erläutert, hat der Bischof von Breslau die mit der Sammlung von Spenden für das Herzogliche Osielitzsche Institut betraute

Spenden für das heimliche Ortsfest - Zonta - Institut verleiht
Damenbeweinung in der freundlichsten Weise empfangen und ver-
schenkt. Eine Auszeichnung erhält er, werde dahin wischen, daß in

selben die Versicherung ertheilt, er werde dahin wirken, daß in der ganzen Diöcese die Weisheitlichkeit die bez. Comités in ihren

Bestrebungen unterstützen und das Sammlungsbüronehmen möglichst fördern. Anderer der Fürsterzbischof von Olmütz! Derselbe

leidet föchte. Anderer bei Fünfzigjahriger von Gring. Schreibe
erklärt einer zu gleichem Zwecke vor ihm erschienenen Dames-
konsultation: Sie sei ein armer Mann und könne nichts geben;

Reputation: Er ist ein armer Mann und kann nichts geben. Der arme Olmützer Erzbischof! Er ist wahrlich zu bedauern, mit

einem Einkommen von einer halben Million noch arm zu bleiben, das versteht nicht jeder! Allerdings muss man nicht überreichen,

das verheimt nicht, daß der „arme“ Schiebenfürst viele „Rebenaublagen“ hat. Wenn man z. B. mit 10 gerade in den letzten Tagen bei Hall war,

man z. B., wie es gerade in den letzten Tagen bei mir steht, wegen Ungezügtheit des Schülers die zahlreich geliebenen Jagdbälle

durch ein paar Wochen beherbergen und angemessen trachten zu müssen, da geht schon etwas darauf, — und es ist nicht gerade etwas leicht, wenn es geht, daß die Bewirthung der Jagdgäste eine Ausgabe von 6000 Gulden erfordert habe. Da kann allerdings

* Schiller auf der türkischen Bühne. Am Freitag, 19. November, wurde Schillers Drama „Rabale und Liebe“ in türkischer Übersetzung auf dem türkischen Theater zu Vera gegeben. Aus den darüber verdienstlichen Berichten geht hervor, daß der Schauspieler, welcher die Rolle Ferdinande zu spielen hatte, sehr schlecht sahste, weil er nicht memerirt hatte; dagegen

batte, sehr leicht spielt, weil er nicht memorirt hat; dagegen wurde die Esie sehr gut dargestellt, nur rägte man einige Fehler in der Aussprache. Die anderen Rollen wurden mehr oder weniger gut gegeben, jedoch wird hervorgehoben, daß einige Darsteller sich gebeten haben, als wäre es eine Oper und kein Drama.

* Eine schlangentreibende Schlange. Im zoologischen Garten in London befindet sich eine große indische Hamastod (Ophiophagus olivaceus), welche sich mit keiner anderen Art als lebenden Schlangen begnügt. Da Schlangen zur Winterzeit in England nicht leicht zu beschaffen sind, ist eine Sendung vom Festlande verübt worden, und das Ungeheuer ist gegenwärtig mit der Verdauung des ersten seines „schwächeren Bratzen“, den er seit seiner Ankunft in London im Wärz v. J. verzehrt hat, beschäftigt.

Neuste Telegramme der Dresdner Nachrichten.

Berlin, 17. Dec. Der Reichstag genehmigte heute eine Reihe Gesetz-Entwürfe in 3. Lesung unverändert noch den Beschlüssen der 2. Lesung. Sie betrafen die Außercourtschutz der Silberhalter, den Schutz des Urheberrechtes an den Werken der bildenden Künste und an Photographien, das Plakatschutzgesetz und die Reichshaushalte-Rechnungen für 1871. Morgen, in der letzten Sitzung vor Weihnachten, wird der Reichshaushalt in 3. Lesung erathen.

Bremen, den 17. December, Abends. Die Zahl der in Folge der Explosion Verstorbenen ist bis jetzt über 80, die Gesamtzahl der Toten und Verwundeten nach weiteren Ermittlungen 200.

Finanzielles. (Red. v. M. Joseph.)

Der Vermittlungsrat der Deister-Gebirgs-Hütte Dienstag bei Sonnen-Gipfelbelichtung. Sie wird ein

nicht nur ein Verlust der Romanisierung, die wird erfolgen und ganz die Qualitätsabnahme des Herrschaftsraums. Die offizielle, diesbezügliche Betonung steht für den ersten Nachdruckstreitig zu erachten. Alle oberen Gesellschaften auf Schadungen des Unterganges. — Die Divisionsdebattheitungen des Verlaufen-Wörter-Gesetz- und die untere, bürgerlichen Banken nicht guttieren. Die von uns darüber gehobenen Differenzen werden wenig achtlich werden; nur haben wir zugleich das Vermögens der Dresdner Bank zu rechtfertigen, das wir bei dieser auf die alte Ausgestaltung des reinen Bank- und Commerziengeschäfts außer Betracht gelassen hatten, es könnte daher wohl ein mehr befriedigendes Resultat als vorliegen, die Ausprägung fordern. Los der Gotts unfeind! Vorabanken aber unverantwortlich niedriger und dem konkreten Werthe nicht entsprechender ist, brauchen wir wohl ein Wieder in Erwähnung zu bringen.

Wittenbahnen. Die Schneebahnen der Alpenbahn gliedern sich in:

Dresden Metropoliebezirk, 17. December.	
Um der Werke pro 1000 Kilogramm.	Auf dem Werke pro Gefülltheit.
1000 gr. 200 — bis 500 200 —	Groß — Nr. 6 50 bis Nr. 10
1000 gr. 180 — — — 210 —	Kasten — 4 — — 8
1000 gr. 165 — — — 174 —	Eau à Gélatine — 6 — — 2

Bekanntmachung.

Zur Gewahrung der Sicherheit und Bequemlichkeit des Verkehrs wird das Stehenbleiben auf den Treppen der hiesigen Brücken hiermit verboten.
Auswiderhandlungen werden nach § 306 Nr. 10 des Reichsstrafgesetzbuchs geahndet werden.

Dresden, am 16. December 1875.

Königliche Polizei-Direction.

A. Schwassau.

Ausst- und Kunstgewerbliche Ausstellung in München den 15. Juni bis 15. October 1876.

Mit Unterstützung des königl. hohen Ministeriums des Innern und im Einverständnisse mit dem Münchner Central-Comitee hat sich in Dresden ein Anmelde-Comitee für das Königreich Sachsen gebildet.

Dasselbe stellt sich die Aufgabe, Anmeldungen für diese Ausstellung, die sich

A. auf Kunst- und Kunstgewerbliche Erzeugnisse älterer Meister,

B. auf Werke der neueren deutschen Meister der bildenden Kunst, sowie

C. auf Kunstgewerbliche Erzeugnisse der Gegenwart erstreckt.

In Empfang zu nehmen, die Vollständigkeit zur Ausstellung zu bewirken, die Verkündung zu vermittelns, über alle hierauf bezüglichen Fragen Auskunft zu ertheilen und den eventuellen Ausstellern die vollständigen Programme nebst Anmeldeformulare zu übermitteln.

Dadurch unterzeichnete Comitee erachtet die geehrten Künstler hinreichend

spätestens bis 1. Januar 1876

die Anmeldungen an das Anmelde-Comitee für das Königreich Sachsen, Dresden, altes Polytechnikum, bewertestelligen zu wollen.

Nur durch eine allgemeine reine Vertheilung aller Kreise seide dem Königreich Sachsen die Möglichkeit geboten sein, die hohe Stellung, die es von jetzt in Kunst- und Kunstgewerbe enehmen, auch bei dieser Gelegenheit zu wahren, und spricht das Comitee die Hoffnung aus, das diesseits große deutsche Unternehmen auch in unserem engeren Vaterlande nach Kräften gefördert und unterstützt werden möge.

Dresden, den 16. December 1875.

Oberbürgermeister, Prof. C. Graff, Vorsteher, Stellvertreter des Vorsteher, Architect Hanschild.

Schriftführer,

Bernert, apostolischer Vicar, Bürkner, Professor, Büttner, Director, Christofani, Stadtverordneter, Dr. v. Ghe, Ariedrich, Stadtbaudirektor, Dr. Höhnel, Professor, Dr. Hettner, Professor, Dr. Schlichter, Oberbürgermeister, Nicolai, Professor, Dr. Röhrmann, Geb. Hofstath, Scholz, Professor, Stecher, Architect, Wimmer, Baumeister, von Schmen, Kammermeister.

Waldschlösschen Stadt-Restaurierung.

Für heute Sonnabend empfiehlt ich

Moek-Turtle-Suppe, Schweinsknödel mit Klöschen.

Gustav Kloppe.

Gänzl. Ausverkauf

wegen

Ausgabe meiner Commandite Webergasse 1, Ecke der Seestrasse
verlaufe von heute ab
unter Fabrikpreis, um gänzlich
zu räumen:

Gel. Entnahme von mindestens 10 Thlr. 1. Herren-Sonnenschirm u. Damen-Entoncas, Jannella-Regenschirme mit sehr netten Stöcken 1 Thlr. 5 Gr., Gloeden-schieber, neue Gründung, 1 Thlr. 15 Gr., Prima-Qualität, 1 Thlr. 20 Gr., doppelseitige 2 Thlr. 20 Gr., doppelseitige 3-4 Thlr., doppelseitige 4-6 Thlr.

Sonneuschrime

bedeutend unter Kostenpreis:
Doppelseitige Entoncas mit selnen Stöcken 2 Thlr., Herrenhüte neuerster Haag 1 Thlr. 10 Gr. bis 2 Thlr.

Herrenmützen von 20 Gr. an, Knabenhüte und Mützen von 20 Gr. an.

Damenhüte in filz neueste Façon, von 20 Gr. an.

Webergasse 1, **Woldemar Schiffner**, Webergasse 1, Ecke der Seestrasse.

Hundehandlung

von

G. F. Ruselli,

Freibergerplatz 13, empfiehlt den hohen Herrschaften eine große Auswahl von kleinen und großen Race-Hunden: Leonberger, Neufundländer, böhmisches und englisches Doggen, weiße und schwarze Ewel, Blauer Syber, edle englische Terrier, f. Wodschuhhunde, ganz kleine Seiden- und Lassen Pinscher.

Eine Schankwirtschaft
and Mühle dabei, auf welch' ersterer Mehlbereitung ruht, mit eingebautem Tanzsalon, Kegelbahn, Gaststube, Scheune, 1½ Schaff. Beld. und schneinen Obst- und Gemüsesorten, in einem ledhabten Dorfe in der Nähe eines großen Rittergutes gelegen, die einzige Gastwirtschaft im Orte, Gebäude im guten baulichen Zustande befindlich, Wegen vorgerückten Alters und Rindlichkeit des festen Weißgerbs soll fast zu verlaufen, Anzahlung 1200 Thaler. Da im Orte noch kein Bäcker ist, von den Bewohnern des Dorfs ein Solcher aber gewünscht wird, dürfte sich dieser Kauf für einen Bäcker am besten empfehlen, Auskunft erhält auf mündliche und schriftl. Anfragen unter M. T. 14 die Annoncen-Expedition von **Hansenstein & Vogler** in Döbeln.

Gr. 3654bp.

Weihnachts-Geschenke,

als: Silber, Uhren, Salonschrank, Schubl., Kleider- und Blätterkoffer, Gläserkoffer, Herren- und Damenvorleidetische, Kommoden, Coutourni, Sophas u. Kläbliche, Wasch- und Bettentablett, Nachtkästchen mit Marmorsplatte, Bettstellen mit Sprungledermatten, 40 Pflester u. Sophaspiegel, viele Teppiche in Velour und Brokat, Seligmälerei, Regalat, Kleiderständer etc., zum Tarif zu verkaufen 27 grohe Webergasse 27, 1. Etage.

Original.

William Thomas,

Photographie aufgenommen von Hansstängl's Nachfolger, erweint in einigen Tagen, und ist die Nachricht eine falsche, das Porträt bereits in Umlauf, da Nachbildung nicht verboten.

Robert Schäfer's Verlag in Leipzig, Thalstraße 6.

Achtung.

30-50 Schck. Verschlagsbreiter werden völlig verlaufen bei Abnahme nicht unter 20 Schck. à Schck. mit 16 M. 50 Pf. ab hier.

Da die verbesserten bekannten Heßelmashinen, Gestrelde- und Gespuns-mashinen unter billiger gestelltem Preis, nach beliebiger Garantie und Zahlung nach Uebereinkunft, empfiehlt

Stadeburg bei Dresden.

L. Behrisch, Maschinenfabrikbesitzer.

Hotelier oder Restauranteure, welche gekonnt sind Stöpsel-Sofe oder Berliner Weißbier in Gläser einzuziehen, wollen sich wenden an die Firma: Langer u. Pressler in Leipzig.

Pacht-Gesuch.

Ein junger, solider Mann, Restaurateur, sucht bis spätestens zum 1. April 1876 eine nicht zu große, jedoch aber feine und flotte Restaurierung zu pachten. Offerten mehr gesäßigt unter Schff. A. H. 594 bei Haasenstein und Vogler in Dresden niederzulegen.

Gute Winterüberlebter und andere Kleidungsstücke, mehrere goldene Uhren und Ketten, 1. Münchner Ältere, 1. elterne Cassette, 2 gute Bettstellen mit Sprungledermatten sind billig zu verkaufen im Wandgeschäft

innenstraße 11, 1. Et.

Zu kaufen gesucht

Wid. ein nadwürdig rentables Colonial-Waren-Geschäft ein detail. Ges. Offerten unter C. H. 329 beiderseit der „Indienbank“, Seestraße 20, 1. Et.

Fortwährend

suchen wir unter günstigen Bedingungen thätige Agenten

in den Städten, sowie auf dem Lande.

Adresse: Generaldirektion der Sächsischen Vieh-Ver sicherungs-Bank in Dresden.

Aufgepasst!

Unternehmer empfiehlt sehr großes Lager von dem berühmten echten Altenburger Ziegeln und Hämmerling-Kümmeleß und verzerte solde in Schachteln von 6 Sch. gegen Rabattpreisen und unter Garantie für Qualität und schönes Einrauchen in der Hauptniederröhrse

für Sachsen:

in Dresden

bei Herrn

Franz Kröber

in Ronneburg.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Mann, Besitzer eines schönen Gutes von ca. 400 Morgen, Möben- und Kleeboden in schönster Lage, wünscht eine Lebensfähigkeit im Alter von 18 d. 26 Jahren, welche 8- bis 20 Thlr. Thlr. beläuft. Das Gut liegt in unmittelbarer Nähe einer schönen Stadt.)

Unter Ausübung strengster Discretion werden Anträge unter W. H. 91 durch Haasen Stein u. Vogler, Halle a. S. erbeten. (H. 51981b)

Kleine schwarze Budel

billig zu verkaufen Haussstr. 6.

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

Gestern Nachmittag nach 5 Uhr in mein Hotel eingewandert mein Sohn Hermann im 21. Alter habe leider vor 11 Jahren den Tod besiegte vorausgegangen. Schwerer Anna nahm die schwerlichen schweren Erfahrungen seines Todes gefolgt, was ich mit der Bitte, neuen und der Meinung am andernpredikanten Hermann im Stil zu thun, veranlassen und freunden nur erlaubt ansiehe.

Streben bei Dresden.
17. Dec. 1875.

A. B. Lenhold.

Todes-Anzeige.

Hierdurch allen Bekannten, Freunden und Bekannten die königliche Nachricht, das untere Geschwister, Brin.

Anna Locke,

am Mittwoch Nacht Jahr entstehen ist.

Alsdamit, 17. Dec. 1875.

Die trauernden Geschwister.

Die Beerdigung findet Sonn-

tag den 19. d. Vormittags nach

11 Uhr, vor Jägerkirche auf statt.

Weinen begleitet Dank für die Liebe und Geduld meines verstorbenen Bruders.

Die trauernde Witwe Caroline

Gescher geb. Matthes.

Dank.

Gilt der vielseitigen Beweise der Theilnahme u. wertvollen Diensten gewidmeten Krankheit ihres geliebten Mannes, den Herrn Robert Schumann, für die unermüdliche Fürsorge des Herrn Dr. Martin, die die eindrucksvolle Worte des Herrn Dr. Peter am Grabe des Verstorbenen, sowie die ehrliche Erwähnung seliger Männer nach der letzten Ruhestätte u. die tiefe Blumenempfehlung seiner Freunde legt herein innigsten Dank.

Dresden, 16. Dec. 1875.

die trauernde Kärtin

Auguste von Schumann

im Namen der liebsten Freunde.

Dank.

Aufmerksamkeit vom Große un-

seren lieben Kindes Richard

haben wir und gedachten,

für die vielseitigen Beweise der Zuwendung und den reichen Blumenstrauß herzlich unserem bestelltesten Gott ausdrücken.

Die Familie Richter.

T. F. W.

Mittwoch Abend 8 Uhr:

Führer-Sitzung

an der Kreuzstraße Restaurant

Boulevard, 1. Etage.

Dramat. Dilett.- Verein

Musenhain II.

Sonnenabend den 18. d. J.

im Restaurant: **Bavaria.**

Schlossgasse 1. **I. Vortrag**

"Nieder die Affekte auf dem

Theater"

und lobet in jedem Punkte u.

Gedenkt des Vertrags erneut

ein Der Vorstand.

Arbeiter-

Fortbildungsverein,

Berggasse 3. 1. Flg. links.

heute Abend dramatischer

Vortrag des Herrn Paul

Werther: "Die Wider-

streitige", Aufgabe von

Schäfer, kann Aufführung

haben. Gute willkommen.

Das Kinder ist vor und

während der Vorlage nicht ge-

stattet.

Zu Neujahr beginnt ein Kursus

in der Buchdruckerei, woselbst die

Uhr zum Eintritt ausreicht.

Aufnahme neuer Mitglieder ist mög-

lich von Abends 7 Uhr an.

Am ersten Neujahrsabend, Abends 7 Uhr, gesellige Zu-

mammenkunft mit Dame, Christbaum-Schmückung, rosa kleine Geschenke werden.

Am Neujahrsabend Concert

und Ball im Schiller-Schloss-

hause. Bilder a. 30 Pfg. bei

dem ständigen Kassen.

Der Vorstand.

Allemania.

Geöffnete. Ein. Kreislauf.

Heute Abend 7 Uhr Schrift-

beschreibung. Restaurant Fie-

biger. Kosten der kleinen

Wittig 18.-20 Uhr, dagebst

1. Etage.

Die Unternehmungen, welche

den Hauptgewinn in jeder Serie

im Werthe von 200 Mark im

Wochentheater, Waldschloß-

-Haus-Meisterschaft erzielen,

liegen hiermit den Unter-

nehmern für die getraumte

Zusammensetzung, als auch reich-

reiche Notierung ihren besten

Dank.

August Müller

und Gustav Legler.

Er gratuliert der Frau Emilie

Gescher, geb. Schlegel

22. eines Sohnes, und Glück und

Glückseligkeit der schönen heutigen

Freunde.

Paul.

Die berühmten Oldenholz'schen dem gemütlischen Vater Sina zu seinem heutigen 60sten Geburtstage.

Schleschen & Stobns.

M. B. 108.

Erlaute. Vize. u. Bd. sofort

zuverlässigen.

O. H.

Selbst bei Herrn, welcher am Sonntag im Berlin L'Amisie

wohl, während mir der Name im

grauen Kleide nochmal zu spre-

chen, so wird ergetzen. Sonn-

tag 2 Uhr der Trepp zu sein.

Herr E. liegt Brief hinter.

Clärchen.

Es Ruh'n

im sieben.

18 December

zum ersten Male

la charmuse de

serpents

Douce Boas.

Heute Anfang

Belagerung des Gastwirts-

Vereins im Galateator a. d. G.

Warnung.

Mischer nicht angängig, die

Mischer fallen noch viel mehr.

Ein Strenner vom Bach.

Mafoka.

Mafoka sollt' Wo bleibt nun

Dresden blieb, und noch bewund-

erung schafft?

O. K. jetzt nicht, es bleibt zum

Gigant.

Und noch ein ganzes Heer von

Assen.

Die Damen, die den aufgebau-

ten Kopf

mit einem Blusse strecken

Haars haben,

Und dann, ein Teufelchen auf

hohem Sopf,

Und unten: ich und an, wir

sind die Schenken;

Die deut mit einem Hollschlem

angefangen.

Sie in den engen Straßen

breiten.

Als Regenwurm-Gestalt im

neuen Blusen,

Veronika Schröder an und

vorüber gleiten;

Die uns den Staub auf hellem

Stoffwurf in die Augen legen,

Und ihren Leib, als hätten sie

den Stoff,

Auf hohen Stelzen-Schuhen wan-

zen tragen;

Wem die Herrlichen nicht

Assen sind.

Welt als Mafoka dort im

Garten,

So bin ich für die wahre

Schönheit blind

Und muss auf bess're Seiten

warten!

Plastische

Weihnachts-

Gruppen-Ausstellung.

(Siehe meine Anzeige.)

Die Turen sollen aewen sein

Und Hover wird's gemacht,

Was die Herrlichen nicht

Assen sind.

Und Hover wird's gemacht,

Was die Herrlichen nicht

Assen sind.

Und Hover wird's gemacht,

Was die Herrlichen nicht

Assen sind.

Und Hover wird's gemacht,

Was die Herrlichen nicht

Assen sind.

Und Hover wird's gemacht,

Was die Herrlichen nicht

Assen sind.

Und Hover wird's gemacht,

</div

Hotel Stadt Petersburg, An der Frauenkirche, Zimmer Nr. 1. Grosser Ausverkauf!

Wegen Aufgabe eines Berliner Manufactur-Engros-Geschäfts sollen und müssen nachstehende Waaren, als Pfandstoffe, Long-Chales, Tücher, Seidenzeuge, Waffeldecken etc., um damit so schnell als möglich zu räumen, für jeden nur annehmbaren Preis verkauft werden. Sämtliche Waaren sind zu Weihnachts-Geschenken passend und bitte ich ein geehrtes Publikum, sich von der fabelhaften Billigkeit gefl. zu überzeugen.

Hotel Stadt Petersburg, Zimmer Nr. 1.

Zanella-Regenschirme,
mit Neusilber-Glockenschieber (neue Erfindung),
II. Qualität 1 Thlr. 20 Ngr.,
I. Qualität 2 Thlr. 5 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr.,
mit eleganten Säcken, empfiehlt

Schloßstr. 1, Woldemar Schiffner, Schloßstr. 1,
Ecke d. Wilsdrufferstr.

Zwölf Mark

erhält Herrenzüge, der zuerst unter Chiffre II. 34475 b, die zur Zeit der Verhandlung erlassenen
Grospeise der Deutschen Werkzeugmaschinen-Fabrik (Schrödermann u. Söhne), des Maschi-
nenbauvereins Chemnitz (Schrödermann), der Dresdner Mässerbank und der Sachsen-
Mässerbank-Fabrik (Hendrich) den Herren Haasestein und Vogler in Dresden zur
Weiterbestellung überbehalten

Ausrangirte

Damen- und Herren-Handschuhe in jeglicher Farbe zu 10 bis 12½, bessere 15 bis 20 Ngr.
**Niederlage Prager Handschuhe, F. Kunath, Haupt-
straße 26.**

Ausverkaufs-Fortsetzung, nicht in Altstadt, sondern im billigen Neustädter Bazar

in Weihnachtsgeschenken passend:
1. Mode modernster Kleiderstoffe, in schwarzem Nips, Gasmire, Alpaca, Plaid u. s. w. 1, 1½, 2 Thlr. u. s. w., in Seiden, Nips, schwarz u. coul. 1 Thlr. Gar-
denim, Moll, Zwirn, Tull, degli, dante von 2 Ngr. Waffel-Bettdecken weiß u. rot von 20 Ngr. Tisch-
decken in Nips u. Tuch von 24 Ngr., mit Stickei 1½
Thlr. Kommoden- und Nähsch-Decken 12 Ngr. Double-Jacken 20 Ngr. Mäntel 3½ Thlr. Lava, Blauei
9 Ngr. Double-Jacken, Kürschnerei 14 Ngr. Woll-
Lana-Hemden 1 Thlr. Stein. Taschentücher in Ob. 12
Ngr., seidene Taschentücher 20 Ngr., woll. u. seidene
Damen- u. Herrentücher von 4½ Ngr., schwarz, Sammet
4½ Ngr., edler Sammet 25 Ngr., Tapetische, Bettwäsche,
Schürzen 18 Pf., Röster in Seide, Sammet u. Wolle zu
Kleideru passend, zur Hälfte des Werths.

**Neustädter Bazar,
„Stadt Paris,“ gr. Meissnerstraße.**

Große Wein-Auction.

Montag den 20. December und folgenden Tag gelangen
die Brüdergasse 26, gegenüber der Expediente, im Auf-
trag eines dehnenmischen Weinraumes
circa 1400 Flaschen Tisch- und Dessert-Weine
und 400 Flaschen seine Spirituosen,
unter Bordeaux, Hobeln, Morel, ungarnische und spanische
Weine, Chambagner, Arac, Cognac, fl. Rum und Piqueure u. c.,
gegen Bezahlung zur Versteigerung.
C. H. Viertel, Auctionator und Tarater.

Pilsner Bier.

Wir finden und vermarkten bekannt zu ge-
ben, daß wir obengenannte Bier in nur dazu
bestimmten Gläsern verkaufen, 1½-fach
gelbbraun (Original-Glas) mit eisadener
Schrift:

Erste Pilsner Actien-Brauerei,
1½-Gläsern grün-roth mit eisadener Schrift:
Pilsner Bier.

Haupt-Depot der ersten Actien-
Brauerei Pilsen,
Gebrüder Hollaak,

Königgrützstraße 94.

Spezial-Preißlisten sämtlichen Preise senden
wie auf Wunsch Ihnen zu.

D. o.

R. v. Bahn's Buchhandlung,
Schloßstraße 22.

Die Werke

von
Goethe von 12 Mark an,
Schiller von 4 Mark an,
Lessing von 4 Mark an,
Hauff von 3 Mark 50 Pf. an,
Körner von 1 Mark 50 Pf. an,
Shakespeare von 6 Mark an,
in eleganten Einbänden.

Pomade Nutritive,
Pomade Philorome,
Eis-Pomade,
China-Pomade,
comprimierte
Ricinusöl-Pomade,
Borsdorfer
Aepfel-Pomade,
Demsdorfer
Rosen-Pomade,
comprimierte
Rosen-Pomade,
Cacoobutter-Pomade,
Alpina-Pomade,
Bears Grease,
Pomade Moëlle du
Boeuf,
Pomade Diaphantine,
Pomade Lustrale,
Macassar-Oil,
Nussöl-Extract,
Nussöl, Klotzenöl etc.
in allen Größen,
a. fl. oder Pot 5, 7½, 10,
12½, 15, 20, 25 Mar.,
1½ und 2½ Thlr.,
empfiehlt

in bester Qualität
Oscar Baumann,
10 Frauenstraße 10.

Wichtige Anzeige für das inscirende Publikum.

Die unterzeichnete Annoncen-Expedition gewährt bei
grössten Aufträgen bekanntlich die

höchsten Rabatte
und empfiehlt nur die für die
verschiedenen Zwecke

bestgeeigneten

Zeitungen,
erhält auf Grund langjähriger Erfahrung bewährte
Rathaus-Informationen, legt
und sonst durch gewohnte Reden für die zweck-
entsprechende Absatzung von Annoncen und
Reklame-Artikeln. Gel-
tungs-Preis-Courante werden gratis verabfolgt.

Selbstverständlich werden
nur die Preise in Vorratung
geachtet, welche die Zeitungen
selbst tatsächlich fordern.
Nur auf speziellen Wunsch
werden Interessen durchlesen
sachverständigen Beamten
belauft.

Rudolf Mosse,
Berlin,
Dresden,
Gutmarkt 4 erste Etage.

Gorba, Schränke, Kommoden,
Nipp, Walde u. Sorbische
Meile, Valentain, Kommen-
schränke billig zu verkaufen Wild-
druckerstr. 12, 1. Et.

13. Wettinerstr. 13 Weihnachts- Ausverkauf.

Schallstiel von 3½ Thlr. an,
Trieleisten von 3 Thlr. an,
Kabinettstiel von 2½ Thlr. an,
Damen-Lederstiel von 3 Thlr. an,
Herren-, Damen- u. Kinder-
handschuhe in allen nur er-
wünschten Sorten v. 20 Ngr. an,
Altkleidstiel von 25 Ngr. an,
Tuchsäule und Pantoffel für
Herren, Damen u. Kinder von
den gewöhnlichsten bis zu den
feinsten Sorten v. 20 Ngr. an
empfiehlt

Joh. Pietisch,
Wettinerstr. 13
NB. Alle Bestellungen werden
prompt u. billig ausgeführt.

Wagneriana.

Potpourri über alle Wag-
ner'sche Opern, für Silano, 2-
bändig 3 Mit., 4-händig 6 Mit.
Geschenk bei

Georg Näumann,
Musikalienhandlung,
Marienstraße Nr. 2.

Im schönen Dresden.

Folta für Pianoforte von
Joh. Straussfeder.

Welt 1½ Mark.
Diese reizende, leicht spi-
bare Folta ist mit einer tieri-
schen Ausicht von Dresden
gewürkt.

Geschenk bei Georg Näu-
mann, Musikalienhandlung,
Dresden, Marienstraße 2.

1 echte Original-Sin-
ger-Nähmaschine, fast neu,
tatelloos während in allen Sto-
ßen, ist Umstände halber zu ver-
kaufen.

Gr. Kirchgasse 1, L.

Christbäume,

8 bis 10 Schet. aus der Um-
gebung Tharandts, sind zu ver-
kaufen. Wohl Dresden, Thar-
andterstr. 16b, part. links.

Ein Pianoforte

und einer der renommiertesten
Fabriken, von vorzüglichem Ton,
durchaus wohl und fast wie neu,
ist für 120 Thlr. zu verkaufen,
Rath. Christianstr. 13 part.

Sylvesterlieder,

Neujahrslieder,
christliche Lüftlänge
festlich dichtet und verzückt
Literat. Fleischer,
Amalienstraße 27, III.

1 Pianino,

fast neu, ist Umlaufs halber sehr
preiswertig zu verkaufen. Ste-
iner-Straße 5, part. links.

Briefmarken

die Sammlungen zu bill. Prei-
sen zu verkaufen. Preis-
liste in der Druckerei.

425° 6 10 12 3 60°
410° 54° 105 5 20 60° 7
815 210 615 100°

15° 6 930 1210 2 4 60°
600 920 1210 610 115° 120°
15° 6 930 1210 2 4 60°

730 720 615°
540° 210 8°

425° 6 910 12 3 4
730 720 615°
540° 210 8°

425° 6 12 3 60°
15° 6 120 4
6° 102° 115°

6 105 1020 12 1 200°
15° 6 910 12 4 70°
1240° 100°

730 720 615°
540° 210 8°

425° 6 12 3 60°
810 920 1210 5 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

730 720 615°
540° 210 8°

Gewerbehaus

Sonnabend den 18. December 1875

Letztes Sinfonie-Concert vor dem Neujahr von Herrn Kapellmeister H. Mannsfeldt mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Programm.

1. Ouverture à. Op. „Alceste“ von Beethoven.
2. Säulemusik aus „Wario“ und „Athena“ von Gluck. (1. Akt.)
3. I. Satz a. d. Concert-Suite von Mendelssohn.
4. Sinfonie C-dur von Franz Schubert.
5. Ouverture à. Op. „Die lustigen Nibelungen“ von Nicolai.
6. Sinfonie aus Op. 16 von Mendelssohn.
7. Weihnachtsouvertüre von Hansmann.
8. Sinfonietta a. d. Op. „Faust“ von Gounod.

Anfang 7 Uhr. **Entree 75 Pf.**

Aboonnementsschein, gültig für alle Wochens- und Sonntags-Concerte, eine 6 Tage zu 3 Werk in Altstadt bei Herrn Gustav Weller (Magazin für Musik- und Buchhandel), Oppositio-Wallstraße Nr. 10; in Neustadt bei Herrn Carl Gustav Schütze (Galanteriewaren-Vandlung), gr. Reichnerstraße Nr. 1 und Abends an der Kasse zu haben.



Sehr Geburtstagsfeier Ludwig van Beethoven, geb. den 16. December 1770 und Carl Maria von Weber, geb. den 18. December 1786.

Grande Soirée musicale

vom Kapellmeister Herrn Erdmann Puschold mit dem Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.

3. Kl. f.: 1) Ouverture à. „Königsmusico“. 2) Entr'act zu „Gomont“. 3) Romanze für Violin. 4) Finale a. d. C-moll-Sinfonie. 5) Ouvertüre Es-dur Op. 16 von L. v. Beethoven. 6) Ouverture zur „Gute-Nacht“. 7) Andante a. d. Sinfonie Nr. 1 C-dur. 8) All Ongarese. 9) Finale a. d. Op. „Der Freischütz“ von G. M. v. Weber.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. **Entree 50 Pf.**

Morgen: 2 Concerte. 3. Marschner.

Inserit's Etablissement, Königstraße.

Morgen Sonntag.

CONCERT

vom K. S. Stadtkomponist und Trompeter-Virtuoso Herrn Friedrich Wagner

mit dem Trompetenorchester des K. S. Gardekorps-Regiments.

Anfang 7 Uhr. **Entree 50 Pf.** Inserit.

Auflösungsende verlängert bis Ende dieses Monats ihre Vollkraft.

Friedrich Wagner, Stadtkomponist.

Schlittschuhbahn auf dem kgl. Großen-Garten-Teich, große Militär-Concert

vom Herrn Musikkapellmeister

C. Werner

mit der Kapelle des K. S. Schles.-Regiments Nr. 108, „Vaterland“.

Orchester 50 Mann. **Gebr. Gasse.**

Anfang 9 Uhr.

Gebr. Gasse.

Tonhalle.

Morgen, Sonntag den 19. December: **Großes Extra-Militair-Concert**

= Streichmusik =

von den

Trompeterkören der K. S. Artillerie-Brigade Nr. 12

unter Direction Herrn Leiten Regiments-Stadtkomponisten

Herrn M. Erdmann und L. Naundorf.

Anfang 7 Uhr. **Entree 50 Pf.**

Gebr. Gasse.

Anfang 9 Uhr.

Gebr. Gasse.

Neueste Preisherabsetzung!
Wichtig für Büchersfreunde!
 Brüderlinslerwerke, Claffler,
 interessante Werke und Schriften,
 Jugendbüchlein u. c., als
 schönste Festgeschenke, zu
Concurrenz-Spottpreisen!
 Garantie für complett! und fehlerfrei!!

Heinrich Heine's vermittelte Werke, die Königslaudaugabe, vollständig in 3 großen Bänden, 40 Sgr. — 1) Schill's sämmtliche Werke, die vollständige Claffler-Ausgabe in 12 Bänden, in reich vergoldeten Bindungen gebunden, 2) ein interessanter Roman in 5 Octavbänden, 3) Album deutscher Dichter und Denker, höchst interessantes Werk der besten und neuesten deutschen Schriftsteller und Gelehrten, mit Porträt, groß Format, elegant ausgestattet, 1875, gebunden, alle drei Werke zusammen nur 3 Thlr. — Odore's gesammelte Werke, vollständig in 12 Bänden, nur 35 Sgr. — 1) Zoologisches Wörterbuch, über 400 Abbildungen aller Thiere, groß Quarto, gebd., 2) Dr. Edwitt, Wörterbuch der deutschen Sprache, 700 Seiten, Werke zusammen nur 1 Thlr. 10 Sgr. — Illustrierte Geographie, mit den vielen 1000 Abbildungen von Städten, Gebäuden, Wältern u. c., großes Format, nebst Atlas von 58 sehr colorierten Karten, neue Ausgabe von 1874, großes Hochformat, gebunden, 2 Thlr. — Würth den Salom und Lüder et c. d. Mein und seine Umgebung, dessen Waldste, Altenhauer, alle Schenken-Schriften, Leben, Sitten und Traditionen u. c., brillantes Vierwerk in großem Quarto, mit 45 großen Kunstdrucken von Junckermann, sehr interessant und lustig, schlichtliches Werk von Professor Dr. Ahne, 1871, elegant nur 2 Thlr. Werth das Freilande. — Naturgeiße der Gondolinen, Wohlwollen, Juwelen u. c. mit 500 Abbildungen, Quarto, gebd., nur 1 Thlr. — Kleinstes Buch, die große Quarto-Ausgabe, mit 80 Kunstdrucken, Kunstdruck des berühmten Stamberg, Quer-Quarto, 2½ Thlr. — Romer's Pros., Aufmerksamkeit mit den 21 Kunstdrucken des berühmten Stamberg, größtes Quer-Quartoformat, gebunden, 2½ Thlr. — Preishand, großes Conversations-Lexicon in 12 großen Bänden, gebunden (antiquatisch), vollständig von 1—3. statt 20 Thlr. nur 4 Thlr. — Mikant, Geschichte der französischen Revolutionen, deutsche große Quarto-Bräut-Ausgabe, mit über 2000 bewohnten Illustrationen, nur 1½ Thlr. Fliegare-Garten's beliebte Romane, beste deutsche Bräut-Ausgabe, 12 Bände, elegant, Claffler-format, nur 30 Sgr. — Schwarz's beliebte Romane, beste deutsche Bräut-Ausgabe, 12 Bände, eleg. Claffler-format, nur 30 Sgr. — Marbach's Pros., 16 berühmte Kunstdrucke in Quer-Quarto von Marbach (antique), selten und doch interessant, 2 Thlr. — 1) Porträt-Galerie, berühmter Dichter, Gelehrte u. c., 85 Tafeln, groß Oct., 2) Gedächtnis der Schönheit, mit Illustrationen, Werke zusammen 40 Sgr. — Gemälde aus dem Neuenreich, enthaltene Geheimnisse und Absichten, groß Octavo, nur 18 Sgr. — Das Buch der Liebe, Ebene, in seinem ganzen Umfang, das grösste derartige Werk, in groß Octavo, 2 Thlr. — Bergbau, Allgemeine Landes- und Wölferkunde, in 6 großen farbenen Bänden, mit 500 Abbildungen, nur 4 Thlr. (Das grösste derartige Werk). — Die Geheimnisse des Vaticano, interessantes und schön, 282 Seiten stark, mit Titelbl. nur 18 Sgr. — 1) Taschbuch des Enfans, 2) Satanab in New-York, interessante Schilderungen, Werke nur 25 Sgr. — Bulwer's beliebte Romane, beste deutsche Ausgabe, 30 Thlr., Claffler-format, sehr elegant aufgestaltet, 2 Thlr. — 1) Goethe's anderwählt. Werke, 16 Bände Claffler-format, in sehr vorgelegten Bräutebänden gebunden, 2) Eine Gesellschaftsmann, 3) Von Vortheitkram zum Wüstenland, kulturgeistliche Bilder aus Deutschland, Italien und Ägypten, interessantes Werk mit Illustrationen, großes Octavo, alle 3 Werke zusammen nur 4 Thlr. — Egyptische Geheimnisse, 4 Bände, mit über 1200 bewohnten Geheim- und Symbolelementen, 40 Sgr. (seiten). — Das Reich der Lust, 432 Seiten Text mit ca. 300 Abbildungen, groß Octavo, 28 Sgr. — 1) Shakespeare's Hamlet, Werke, die illustrierte deutsche Ausgabe, 12 Bände mit Stahlstichen, in reich vergoldeten Einbänden, 2) 6 verschiedene interessante Romane u. c., 3) humoristischer Zaithman, 2 Bände, alle 3 zusammen nur 4 Thlr. — Toll Galenspiel, die grösste Bräut-Ausgabe mit den 55 berühmten Kunstdrucken von Stamberg, großes Quer-Quartoformat, gebd., 3 Thlr. — Johannes von Niederl. & sämmtl. Werke, die illustrierte deutsche Ausgabe, 12 Bände mit Stahlstichen, in reich vergoldeten Einbänden, nur 3½ Thlr. — Herder's sämmtl. Werke, die Orakel-Ausgabe in 60 Bänden, nur 4½ Thlr. — Romberg's so berühmte Parzival, 1 prächtige Kaulkunst, pr. vollständig, Zaubergang, in groß Quarto, mit circa 50 großen Kunstdrucken, statt 4 Thlr. nur 28 Sgr. (10 verholtene Zaubergänge zusammen statt 40 Thlr. nur 7 Thlr. — Arzt's historische Romane, 115 Bändchen, 3 Thlr. — Mittelstaat's so ge- liebte Romane, 100 Bändchen, 3½ Thlr. — 1) Die Gräfin, 5 Bände, 2) Schwert und Spindel, 5 Bände, Werke zusammen nur 35 Sgr. — Bibliothek englischer klassischer Romane, überzeugt von Dr. Hartmann, 18 Bde., Octavo, Papierpreis 20 Thlr., zusammen nur 2½ Thlr. (Werth über das Werkstück). — Berthe Sand's Romane, 52 Bändchen, nur 50 Sgr. — 1) Die Jungfrau von Orleans, seit nach Wolfsdr., groß Octavo (alt und selten), 2) Grebilion's berühmte Märchen, Werke zusammen nur 1½ Thlr. — Shakespear's complete works, (englisch), vollständig in 37 Bänden, nur 1 Thlr. (Werth über das Werkstück).

Unsere Verfahren

waren genötigt, um der Haut, der sie die natürliche Färbung nicht zu erhalten vermochten, eine künstliche Färbung zu geben, zu alterhand Pomaten und Linimenten ihre Zuflucht zu nehmen, wodurchen den der jetzt noch Möglichkeit und Unmöglichkeit in deren Anwendung erfüllten sie noch den noch weiter lebenden Nachtheil, ihre Haut transpirat, so kann keiner alterhand Krankheiten preis, deren Ursache an ersten Stufen vorsätzlich bemüht war. Seit der neuern Zeit war es vorbehoben, nach gründlichen Studien auf diesem Gebiete der Hüttenwelt, daran zu denken, dass die Gesundheit des Menschen zu einem großen Theile von einer rationellen Pflege der Haut abhängt, ist d. h. einer Pflege, durch welche die Haut in ihrem normalen Zustande erhalten und bei ihrer Transpiration zweckmäßig unterstützt werde. Hierzu ist erforderlich, dass man alle als Retinase in den Feren sich aufzulagernden Ausdünstungen regelmäßig entfernt. Dies aber ist allein ermöglicht durch anhaltende Anwendung einer zweckmäßigen Seifenpulpe. Sicher waren zur Erzielung dieses Zwecks die französischen und englischen Seifen die beliebtesten und wahren Theuer bezogt. Mit Hilfe der Chemie ist es gelungen, eine Seife herzustellen, die allen jenen ausländischen Fabrikaten die Waage hält, ja in vielen Fällen und namentlich bei ihnen vorhandenen französischen Seifenmachern sie übertrifft, und damit alle sonstigen Seifenpulpen überflügeln werden lässt, ebenso wie 50 bis 60% billiger als jedes ausländische Fabrikat ist. So ist die aromatische Eisenschwefelseife von Oscar Baumann in Dresden, Frauenstraße 10. Das das Hauptcharakter ist, die Seife bildete die heutige Seifenart in durch seine besondere chemische Zubereitung der anderen gleichet, die Haut zu reinigen, sie gegen Krankheiten zu erhalten und ihr eine bießende Welle zu verleihen. Zugleich sind durch den regelmäßigen Gebrauch dieser Seife nicht nur gärtnerische Haushalte, wie z. B. die Apotheken, vor dem Unserungen und Wundverren bewahrt. Die gesamme Haut cultivirt sich durch die fortgelegte regelmäßige Anwendung der Eisenschwefelseife dergestalt, dass sie allen hässlichen Fäulnissen ungefähr oder oft weitgehend Lust zu widerstehen vermag. Vor Sommerstrosen, Sonnenbrand, Reaktion, Klumen, sogenannte Märsche, Rückländer, wiederanstehende Röthe der Haut, kurz vor allen französischen Erfahrungen dieser Art, sowie vor seidenen Stunzen, wird durch Benutzung dieser Seife die Haut geheilt, was vergleichsweise bereits vorhanden ist, es nur erforderlich, eine Zeit lang diese aromatische Seife zu tragen, und alle diese Uebel verschwinden. — Sie ist qualisch auch das probatissime Mittel gegen Ausbildung und Verstärkung der Hautkrankheiten der Kinder! Dabei ist sie ein ganz aufgescindertes Leidmittel, dessen Art in sehr bald alle übertrügenden Ausdünstungen entfernt und sich der Haut dergestalt mittheilt, dass diese eine kurzhafte Verlust annimmt. Ihre beispiellose Volligkeit, das Sätt. 2 und 4 Mar., 3 St. u. 10 Rat., pr. Th. 20 Mar. und 1½ Thlr., wird selbst die aufwändigste Wohnung, da dieselbe embalirt verlangt wird, nur durch das geringe Porto erhöht, was auch ihre große Verbreitung wesentlich iddet.

Der Kaufmännische Vertreter einer grösseren Nähmaschinen-Fabrik, der mit Buchführung u. c., sowie der deutschen, französischen, englischen und spanischen Correspondenz vertraut, will nicht sich event. zu verändern. Prima-Referenzen, sowie unter Umständen eine Garantie von 35—40,000 Mark geboten. Geil. Offeren unter Nr. 63121 bef. Haasenstein u. Vogler, Frankfurt a. M.

Gefertigte und neue Ketten, Ketten, neue und gebrauchte Ketten sind hier billig zu beziehen. gr. Steigfahrt. 4 bei Arkt.

Illustrirtes Hand- und Wörterbuch-Lexicon, 62 Lieferungen, mit über 1000 Abbildungen, vollständig von 1—3, nur 4 Thlr. — Geheime Gesellschaften Europäischer Höfe, 10 Bände (Seltene und gelauft), 5 Thlr. (höchst interessantes Werk). — 1) Vecocchio's Decameron, mit den vielen Bildern, 2) Romische Gesellschaften, 3 Bände, beide Werke zusammen für nur 2 Thlr. — Graesens Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, nur 2 Thlr. — Der periodische Schatz, 1 Thlr. — Geschichte des Rabbi Jakob ben Josef ha-nawoz, genannt Jesus Christus, Glücks warehause Gesellschaft des großen Propheten von Majazet, groß Octavo, nur 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände, 1—3, 2½ Thlr. — Dresdner Galerie's Album, 24 Photographen in elegantem Album mit Vergoldung, 1 Thlr. — Dr. Mosler, die Geheimnisse und Gelehrte der Welt, 1 Thlr. — Paul de Kock's humoristische Romane, illustrierte Bräut-Ausgabe, 3 Bände, mit den Bildern, nur 58 Sgr. — Das Geschlechtsleben aller Völker und seiner Zeit, 1 Thlr. — Das entzückte Buch der großen Geheimnisse. Übersetzungen u. s. w. (versiegelt) 24 Sgr.! — Das ist uns' ne' Buch Moses, Geheimnisse aller Geheimnisse, das ist magisch Geisterkunst, worts und dildgereu nach einer alten Handschrift des Priors Gregor, deutsch mit über 20 Tafeln, kommt wichtig Anhang, nur 3 Thlr. (Interessante Curiosität). — Groß, Wörterbuch der Seele, 2 Hafte Bände

Weihnachts-Ausverkauf

J. Schwarz & Co.
Nr. 12 Wilsdrufferstr. Nr. 12
neben Hotel de France.

Bis zum 24. December erhält jede Dame, welche für 20 Thlr. kauft, als Rabatt
ein Morgenkleid.

- Damen-Hemden, Tbd. von 7 Thlr., Stück von 20 Ngr. an.
- Damen-Blusenleider, Tbd. v. 4½ Thlr., St. v. 12½ Ngr. an.
- Damen-Negl.-Jacken, Tbd. von 6 Thlr., Stück von 17½ Ngr. an.
- Herren-Überhemden, Tbd. von 8 Thlr., Stück von 22½ Ngr. an.
- Sämtliche Wäsche ist in großen Massen am Lager vorrätig und bis zu den kleinsten Sorten zu haben.
- Nein leinene Taschentücher, das ganze Tbd. 21 Ngr. bis zu den feinsten Qualitäten in engl. und Bielefelder Leinen.
- Vatist-Tücher mit bunten Borduren, elegant, b. 1 Thlr. pr. Tbd. an.
- Wasselbettdecken mit Kransen, groß, St. Stück von 22½ Ngr. an.
- Stulpen für Herren und Damen, Tbd. 25 Ngr. — Herren-Chemisets, Stück von 9½ Ngr. an. — Nouveautés in jed. Garnituren, Löffl-Schalen und Kürbis u. Sämtliche Weihnachtsgeschenke, Gardinen und Negl.-Kostüme zu enorm billigen Preisen.
- Unser Lager bietet in sämtlichen Artikeln die größte Auswahl am Platze.

Das schönste u. praktischste Weihnachtsgeschenk



ein feines Theaterglas von Thlr. 3,15 an,
ein Barometer-Aueroide ohne Quecksilber von Thlr. 4,15,
ein Mikroskop zu 250facher Vergrößerung v. Thlr. 4,10,
sowie alle in dieses Buch einschlägigen Artikel empfiehlt im massenhaften
Ausdruck das

optische Institut
von
Gebrüder Roettig,
Magazin: Pragerstrasse Nr. 5.
Geschäft besteht seit 45 Jahren.

Orientalischer Bazar

G. Sadik,

Schloßstr. 29

empfiehlt an Weihnachtsgeschenken ein reichhaltiges Lager diverser Schmuckstücken
zu sehr billigen Preisen, also: algierische Wandschellenküpie, Brochen, Shawlnadeln etc.
von 8 Ngr. an, reiner spanischer Armbänder von 7½ Ngr. an, seidene Damenschalstücher
von 16 Ngr. an, seltene Taschentücher von 1 Thlr. an, Gachens von 1 Thlr. 20 Ngr. an,
türkische Cigarrenspangen und Pfeifen von 12 Ngr. an, Rosenholzketten von 7½ Ngr. an,
sowie viele andere kleine Geschenke zu billigen Preisen.

Schloßstr. 29

Amerikan. Original-Wanzer-Nähmaschinen

(durch Patent geschützt vor Fälschung geschützt)
zum Hand- wie Fuhrbetrieb für **Familie, Nährinnen, Wäschefabrikation, Herren- u. Damen-Schneider und Lederarbeiten** (für Schuhmacher, Niemer u. c.)
Als passendes Weihnachts-Geschenk halte ich die neueste Wanzer-Nähmaschine „WANZER A“ unvergleichlich einfach, grundsolid konstruit und vielseitig in ihren Leistungen angelegenheit empfohlen.
Maison à la foire de Leipzig.

Dresden, J. H. Meyer Jr., Galeriestr. 6, I. Seidenstoffe, Velours, Modewaren, Confections.

Halt!
1800 Stück Winter-Ueberzieher

zum Preise von 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15 bis 18 Thaler sollen schleunigst ausverkauft werden.

Gleichzeitig eine Partie Jaquets, Joppen, Schlaf-Röcke, complete Anzüge, Westen u. werden zu fabelhaft billigen Preisen abgegeben.

Scheffelstrasse Nr. 1

im Hause des Herrn Conditor Treppe. Sämtliche Gegenstände sind aus den elegantesten und modernsten Stoffen aus und dauerhaft gefertigt.

Sonntags geöffnet.

Bitte genau auf die Firma Scheffelstrasse Nr. 1 zu achten.

Gelbke & Benedictus,
Dresden,
am See 31. Badet von
Cofillon-
Ordn. Mutzen, Knall-
Kombins etc.

Gute getragene Kleidungsstücke sind billig zu verkaufen
Galeriestrasse 17, II., im Pfandgeschäft von Julius Jacob.

Gewürze, ganze und gemahlene, so gross und so detail, empfiehlt billig
J. W. Schwarze, 3 Scheffelstrasse 3.

Camisols

(Gesundheits-Jacken) für Frauen und Männer in

Vigogne und Wolle, von 17½ Ngr. an.

Unter-Hosen, bunt und weiß, in

Baumwolle, Merino,

Vigogne u. Wolle,

von 10 Ngr. an,

empfiehlt zu

Fabrikpreisen

Linus Oesterreich,

Scheffelstrasse

26.

Außerdem empfiehlt nach

Unter-Hosen

ganz neuer Art,

mit eingew. Futter,

zu den

billigsten Preisen.

4. Bettzeug,

Meter von 53 Ps., alte Elle von

30 Ps. an, bei

Robert Grosske,

4 große Brüdergasse 4.

½ bedruckte leinene

Schrüzen,

mit Lax 1 Thlr. 10 Ps.

ohne Lax 1 Thlr. — Ps. bei

Robert Grosske,

4 große Brüdergasse 4.

Chiffon, Dowlas,

Pique

und

gestreifte Satins

in allen Qualitäten bei

Robert Grosske,

4 große Brüdergasse 4.

Echt bair.

Malz-Zucker,

durchaus Mittel gegen Husten

und Geisselheit.

Condens. Suppen,

blumen 5 Minuten mit seltem

Wasser eine schmales Suppe

herstellen.

Liebig's Fleisch-Extract,

franz. Rath. Blaumen,

ital. Brunnen,

echt italien. Macaroni,

russische Jüterschichten,

Morechein etc. empfehlen

Hoppe & Schliewen

(vorm. W. R. Nivius Nachf.)

Dippoldswalder Platz.

Feinste Gebirgsbutter,

die ganze 3 Thlr.

Feinste Alpenbutter,

das Pfund 130 Ps.

Feinste Schmalzbutter,

das Pfund 125 Ps.

Stollenmehl,

die Kugle — 8 Ps. 180 Ps.

empfiehlt

Arthur Kräzner,

Bismarckplatz 10.

Hartwig & Vogel

Altmarkt 25,

empfehlen in reicher Auswahl:

a. Chocoladen mit Vanille u. Gewürz,

Cacau-massen,

Dessert-Bonbons,

Christbaum-Confecte,

Christbaum-Biskuits,

Cartonnagen,

Attrappen,

Boabonniere,

Cakes,

Thee's, Iso u. in Paqueten,

chines. u. Japan. Artikel,

echte Nürnberg. Pfeffer-

Kuchen,

echte Pulsitzer Pfeffer-

Kuchen,

Lübecker Marzipan,

Königsberger Marzipan,

Ernst Zscheile,

13 Scheffelstrasse 13,

empfiehlt sein diesjähriges gro-

bes Lager von

Schrei-

Puppen

schen von 15 Pfennigen an

bis zu den höchsten mit ech-

ten Nachschüssen, einer gülti-

gen Ausgabe.

Außerdem offizielle freihändige

Puppen, gefälschte Puppen

von 10 Ps. an.

Sowie unzweckhafte

Puppenköpfe,

Puppen-Körper,

Puppen-Arme,

Puppen-Strümpfe,

Puppen-Schuhe,

Puppen-Zähne,

Puppen-Hüte etc.

In ganz bedeutender Auswahl

Ernst Zscheile,

billigste Einkaufsstätte

für Galanterie- und

Kurzwaren.

Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Rosinen,

a Ps. 40 Ps.

Eleme-Rosinen, a Ps. 45,

48, 52 u. 55 Ps.

Sultania-Rosinen,

a Ps. 65 Ps.

Corinthen, a Ps. 36, 40 u.

44 Ps.

Cedry, a Ps. 80 Ps.

Gennes. Citronat,

a Ps. 105, 110 u. 120 Ps.

Mandeln, Kruste,

a Ps. 80, 90 u. 100 Ps.

Zucker, floren,

sehr weiss, a Ps. 40, 42, 44, 46

u. 48 Ps.

Mella, a Ps. 48 Ps. im Brod

a 45 Ps.

Raffinad, a Ps. 52 Ps. im

Brod 40 Ps.

Schmalzbutter,

a Ps. 80, 100 u. 120 Ps.

Salzbutter,

a Ps. 90, 95 u. 100 Ps.

feine Kern



Erste Dresdner Riesen - Stollen - Bäckerei von Karl Thamm, große Blauenthalstraße Nr. 27.

Durch portellinische Abschlüsse blieb dieses Jahr in den Stand gesetzt, etwas ganz Besonderes von Christstollen zu liefern.

kleine Knochen längst als vorzüglich bekannten, von feinstem Meisterauszug und bester Tiroler Alpen-Butter gebackenen Christstollen sind in verschiednen Sorten: **Rosinen-, Mandel- und Mohnstollen**, wovon hier Strohstollen und Weihnachtsstollen zu haben sind, auch können die beiden Stoffarten bei einer guten Zwiebacke, Vanille, Cacao u. s. w. in meinem Laden oder Telegraffi unter der Nummer 27 von 18 Zeitungen und Journalen probirt werden.

Überall Anordnung aller bei mir eingehenden Bestellungen nach auswärtis und stellt die pünktlichste Bedienung in und außer dem Hause.

Bestellungsstell.

Schalträumen, Heisetaschen,
Taschenäschchen, Kosser, Kindertaschen, Damengürtel, Schmucktaschen, Gürtentaschen, am empfindlichsten in großer Auswahl, sehr reichhaltig und mit doppelter Verarbeitung ein groß und ein detail die

Lederwaren-Fabrik
von F. & G. Marschner.

große Schiebagasse Nr. 7 zweite Etage.

**Neuestes
praktisches
Weihnachts-
Geschenk!**

**Prämierte und patentirte
Strickmaschinen**

für Hand-Industrie und Familien-
Gebrauch.

aus denen Strümpfe complett mit Knie, allehand Manteltaschen, Kästchen u. s. s. zu fertigen sind, empfiehlt inclusive sämtlichem Zubehör

von 45 Thlr. an
Otto Fischer & Co.,

Wollstraße 13, gegenüber dem Polytechnikum.

Das Pelzwaren- und Mützen-Lager
von E. L. H. Thormann.

Ammenstraße 32, neben der Engelsglocke. Sammel-Auswahl bestand empfohlen werden. Man findet bei gedrängter Auswahl und außer Arbeit die billigsten Preise. Sonntags bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Für Damen.

Den geehrten Damen, welche geneigt sind, die höher Kochkunst zu erlernen, seiige eingerichtet, das mit 1. Januar 1876 ein neuer Kursus beginnt und Anmeldungen jederzeit entgegen nehmen. Rücksicht auf die

F. W. Thormann,
Ferdinandplatz 18.

Mein heißes Lager von
Leinwand und Tischzeug
in bis zum Ende ununterbrochen geöffnet.

E. C. Stüber Ringenhausen.
Zur Erhaltung u. Conservirung
des Haarwuchses

empfiehlt feinste Pomaden u. Kerze in allen Volumen-Gürteln, sehr frisch und besser Qualität, in Gläsern und and. verpackt.

Kgl. & privil. Dampf-Fabrik für Wachswaren,
Seifen u. Parfümerien

T. Louis Guthmann,
Schloßstraße 25 u. Pragerstraße 32.

Die Pianofabrik v. J. Dulke,
Alaunstraße 90
nahe dem Albertsplatz.

empfiehlt Klaviers in 8. Vollklaviere und Flügelklaviere, angeschaut, farben Ton und leichter, prächtiger Spielart, zu vollkommenen Preisen. 5 Jahre Garantie. Großartige Instrumente werden in Zukunft angenommen. Reparaturen ebenso u. billig.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt mein großes Lager einer Fabrik in Damenkästern, Handtaschen, Kosmetikästchen, Damenkästchen, Geldtaschen, Damengürteln, gefüllte Gürtentaschen, Schulranzen, Schuläschchen und Taschen.

Stückwaren werden montiert.

Ernst Lange, früher Ad. Göbel,
10 Pirnaischenstraße 10.

C. A. Pohlau,
Uhrenmacher,
Schiffestraße 28.

empfiehlt sein reich ausgestattetes Lager von goldenen und silbernen Ketten und Damenhörnern, Uhrenketten, Karabiner, Karabiner, Karabiner u. Karabiner, Billigste Preise. Beste Garantie.

Billig zu verkaufen

in eine Drehorgel mit 2 Walzen, je 6 Saiten, hängend, 2 alte zackige Schalltrichter, 1 starke goldene Kette, Ringe und Damenuhr, getropfte Kleidungsstücke, sowie Bettwäsche. Flemmingstraße 12, I. Pfandgeldstück.

Zu Weihnachtsgeschenken passend.



Bettstellen u. s. w. in großer Auswahl.

Eisenmöbelfabrik von **Lindner & Tittel**

Niederlage: Bahngasse 29, nächst der Seestraße.

Schiffstr. 20, I. empfiehlt **Goldwaaren**

Schiffstr. 20, I. empfiehlt an solchen Stoffen durch Erfahrung der Ladenmeister

Trachten aus massiv 1. Klar. Gold, das Paar v. 1. Uhr.

aus, Herren u. Damenketten v. 10—10 Uhr. Garnituren (die

neuen Modelle) v. 5 Uhr, an Broden, Oberseide, Medailleus,

Urbatlas, Rambauer, Anspie, Metzger, für Herren v. 2 Uhr,

überreiche Weste und Bettwäsche zu Weihnachtsgeschenken passend, goldene

ausgebundene Damennähen (unter Variante) von 13½ Uhr, an

Garnituren werden gut und billig verkauft. Bequemlichkeiten und

Reparaturen werden gut u. billig gehandelt, alte Güte und Silber

in hoch. Preisen gef. Steele-Bedienung vert. Gut, Goldarbeiter

selbstgefertigte

5000 Garnituren

bester Qualität.

Herrenpelze, Damenpelze,

solche reiche Auswahl von Zobel, Marder, Skunks,

Grebens, Luchs, Waschbar u. s. w.

Mütze Boas

Stanin 2 bis 2½ Uhr. 1½ bis 1¾ Uhr.

Stoffe 2 ½ 4 ½ 6 ½ 8 ½ 10 ½ 12 ½

Stoffe 2 ½ 5 ½ 7 ½ 9 ½ 11 ½ 13 ½ 15 ½

Stoffe 3 ½ 6 ½ 8 ½ 10 ½ 12 ½ 14 ½ 16 ½

Stoffe 8 ½ 10 ½ 12 ½ 14 ½ 16 ½ 18 ½ 20 ½

Stoffe 10 ½ 12 ½ 14 ½ 16 ½ 18 ½ 20 ½

für Kinder 12 ½ 14 ½ 16 ½ 18 ½ 20 ½

Robert Gaideczka,

Kürschner,

in kleinen und großstädt.

in Schlossergasse 12, neben d. Spindler'schen Häusern, u.

große Meissner Straße 26.

Punsch-Essenzen

von N. Stabenberg, Verbindet, aus vollkommen reinen In-

gredienzen hergestellt und vorzüglich von Weinhändlern empfiehlt in

reicher Auswahl.

Woldemar Schultze,

15 Wettinerstraße 15.

Zu

bedeutend ermäßigte Preise empfiehlt als folgende praktische

Weihnachts-Geschenke:

Schlafröcke,

elegante Ausstattung, in den verschiedensten Stoffen, ab: Violett,

Teal, Blau, Marine u. v. 5½ bis 22 Uhr.

Reisemäntel,

wärmehaltend viele ein Preis, von 14 bis 28 Uhr.

ff. Winter-Überzieher,

auch in Stockform, in Blau, Teal, Grün, Blätter, Blau-

tbl. u. v. 5½ bis 22 Uhr.

ff. compl. Winter-Anzüge

in den dauerhaftesten Stoffen von 10 bis 26 Uhr.

Joppen

für Jogg und Haub, in wärmehaltenden Stoffen von 4—10 Uhr.

Bestellungen nach Mass werden prompt geliefert.

Geschleiden größte Auswahl.

Strenge reelle Bedienung. Allerbilligste Preise.

Sendungen nach auswärtis

werden gewissenhaft gegen Nachnahme erachtet, Wichterlehr-

rendes nach dem Rechte berechnet und aufgenommen.

H. Wölflin,

neben Herrn Benno Schmidt.

Bitte, genau auf meine Adressen und Nr. 9 Frauenstraße zu

achten. — Sonntags geöffnet.

Neu!
Waffel-Tücher
(Kopftücher)
in weiß, blau, mode,
grau u. s. wie
Basttücher
für
Damen und Kinder
ein neuen Farben,
bei

Adolph Renner
9. Altmarkt 9.
Fischer-Baiergasse

Spieldosen
und
Musikwerke
in allen Größen
und d. besten Wiener Fabriken
empfiehlt

F. W. Böse,
Uhrenhandlung.
Bürgerbrücke 45, 1. Et.
NB. Wiederholter angem.
Blatt.

Damen-Westen
von
Zephyr-Wolle
geschnitten, in den neuesten
Farben.
Stück von 1 Uhr, 10 Uhr, an.
Damen-Mütze,
geschnitten,
Stück von 2 Uhr, an.
Concert-Zücher,
in allen Farben,
Stück von 10 Uhr, an.
Ball-Füralen
reizende Sachen,
Stück von 1½ Uhr, an.
Gamshäfen
mit Knie
in allen Farben und Größen
empfiehlt in einem großen Aus-
wahl.

Linus Österreich,
Strumpf- und
Wollwaren-Fabrikant,
Schiffestraße
26.

Zum Baden
halte ich hiermit bestend empfiehlt
Tiroler Butter,
Schlesische Butter,
Böhmisches Butter,
Währische Butter,
Galizier Butter,
Schmalz-Butter

in 6 Sorten.
Das Verkaufsstall ist geräumig
und durch Aufteilung erweitert.
Johannes Dorselius,
Weiberbergplatz 25,
Colonialwaren u. Butter-
Handlung.

Wir Frauen!
Unterhosen a 17½ Uhr,
gekrüppelte Westen a 25 Uhr,
Kleidstücke a 17½ Uhr,
empfiehlt

Clemens Birken,
Schreiberstraße 19.
Strumpfwaren-Großh.

Bandsägen,
Werkzeugfästen,
Schleifsteine

bei G. Hermann, Palmar. 14.
Fabrik-Verkauf.
Eine gut sturierte Holz-
Stoffe u. Holz-Pappensatz
mit solider Ausführung, in
der Nähe Dresdens, können
Areal und rentabiles Einbruch,
 soll Familienverhältnisse halber
verkauft werden. Röhr. unter
Zahl Z. 5936, durch Rudolf
Mosse in Dresden, Altmarkt 4, I.

Beteiligung.
Für ein zu errichtendes Inter-
esse habe ich ein großes Geschäft in Sachsen
wie ein tüchtiger Kaufmann
mit etwa 60.000 M. Kapitalis-
ierung gehabt. Der Betrieb wurde dadurch
aufzugeben. Gehaltige Geschäfte
werden unter Z. Z. 587
Hassenstein und Vogler in
Dresden. — 0.358484

Billig zu verkaufen

in eine Drehorgel mit 2 Walzen, je 6 Saiten, hängend, 2 alte
zackige Schalltrichter, 1 starke goldene Kette, Ringe und
Damenuhr, getropfte Kleidungsstücke, sowie Bettwäsche.

Flammingstraße 12, I. Pfandgeldstück.

Cigarren-Offerte.

Weihnachts-Präsenze.

Buon Provecho, 50 Stück-Kistel, Conchas-Fagon, à 1 Thlr.
 Aquila de Oro, 50 Stück-Kistel, grosse Regalia-Fagon, à 1 Thlr.,
 Golondrina, 25 Stück-Kistel, grosse Regalia-Fagon, 15 Ngr.,
 Brindo a Yds, 50 Stück-Kistel, kleine Londres-Fagon, à 1 Thlr.,
 Verano, 50 Stück-Kistel, Conchas-Fagon, à 25 Ngr.,
 Bella Diana, 50 Stück-Kistel, Trabucos-Fagon, à 1 Thlr.,
 Las Elfas Reg., 25 Stück-Kistel, Regalia-Fagon, à 22 Ngr.,
 Tentacion, 50 Stück-Kistel, Trabucos-Fagon, à 1 Thlr. 10 Ngr.,
 Realidad, 50 Stück-Kistel, Regalia-Fagon, à 1 Thlr.,
 Apollo, 50 Stück-Kistel, Londres-Fagon, à 20 Ngr.,
 Sevillano, 50 Stück-Kistel, Londres-Fagon, 3 Mal gebündelt, à 2 Thlr.,
 Lucifer, 50 Stück-Kistel, Regalia-Fagon, à 1 Thlr. 10 Ngr.,
 Manilla, 50 Stück-Kistel, Princessas-Fagon, à 1 Thlr. 7½ Ngr.,
 König Albert III., 100 Stück-Kistel, Spitzkopf-Fagon, à 2 Thlr.,
 König Albert II., 100 Stück-Kistel, Spitzkopf-Fagon, à 2 Thlr. 15 Ngr.,
 La Bos: Inglatena, 50 Stück-Kistel, grosse Conchas-Fagon, à 3 Thlr.,
 Commercial 50 Stück-Kistel, La Reyna-Fagon, à 3 Thlr.

Gämtliche Sorten sind auch in Sätzen von 100 Stück, sowie einige in Sätzen von 250 Stück zu haben.
 Vorstehende Sachen zeichnen sich durch elegante Verpackung aus, sind brillant in Qualität und von schneeweißem Grana.

L. Wolf, Dresden.

Zweites Geschäft: Schlossstrasse, Ecke der kl. Brüdergasse. Viertes Geschäft: Wilsdrufferstrassen-Ecke, am Postplatz.
 Drittes Geschäft: Annenstrasse Nr. 5. Fünftes Geschäft: Seestrasse 21. Neu eröffnet.

Herrenhüte.

Damen-Filzhüte

Haupt-Geschäft: An der Kreuzkirche.

Durch direchten Bezug von England offerre jetzt gesteiste Herrenhüte, neue Fagon, Ia. Qualität 2 Thaler

früher 2 Thlr. 20 Ngr. II. Qualität 1 Thlr. 10 Ngr., früher 2 Thlr. pro Stück.

1 Schlossstrasse 1. Ecke der Wilsdrufferstr. Woldemar Schiffner.

empfiehlt in neuerer Fagon in schwarz, blau, grau, von 20 Ngr. bis 2 Thlr. pro Stück En gros und Endetail in größter Auswahl.

1 Schlossstrasse 1. Ecke der Wilsdrufferstr. Woldemar Schiffner.

1 Webergasse 1. Ecke der Seestrasse.

Weihnachts-Bazar des Handwerker-Vereins

Altmarkt Nr. 25, 1. Etage (Stadt Keller). — Täglich von Vormittags 10 Uhr an geöffnet.
 Entree mit Loos 30 Pf.

Gewinn von 1 bis 400 Mark.

Zu Festgeschenken geeignet

empfiehlt

Astrachaner Caviar,
 Hamburger Caviar,
 in Oeffentlichen von 1/2 Pf. 1 Pf. u.
 Sardines à l'huile,
 beide Sorten,
 Conservierte
 Helgoländer Hummer,
 Elbinger und Lüneburger
 Bricke,
 in 1/2 und 1/4 Scheinfächern,
 echte Christ. Anchovis,
 Rollaal u. Geléeaal,
 Rhein- und Weserlachs,
 Kieler Spickaal,

Strassburger
 Gänseleber-Pasteten
 von J. G. Hummel,
 Rügenwalder
 Gänsebrüste
 mit und ohne Ansehen,
 Goth. Rollschinken,
 Braunschweiger
 Cervelatwurst,
 Westphäl. Schinken,
 Hamburger
 Roulé fleisch,
 Lübecker Marzipan,
 Nürnberger Lebkuchen
 von F. G. Metzger.

Almeria-Weintrauben,
 Rothe und weisse
 Tyroler Bosniarlnäpfel,
 Marocc. Datteln
 in Beauheit,
 Smyrn. Tafelfeigen
 in kleinen Original-Alblaten,
 Mandarinen-Orangen,
 Messinaer
 Apfelsinen,
 Malaga-Traubensinen
 in 1/4, 1/2 u. 1/3 Pfund,
 Schalmandeln
 à la Princesse,
 Franz. Cath.-Pflaumen
 in kleinen Kartons,

Franz. Champagner
 kleinster Martin,
 Alten Portwein,
 Malaga,
 Madeira,
 Feinste
 Bordeaux-Liqueure,
 Echten Benedictiner,
 Chartreuse,
 " Marasquino
 di Zara,
 " Allasch etc.,
 Feinste Düsseldorfer
 Punsch-Essenzen,

In besten Qualitäten, zu billigsten Preisen, einer geneigten Beachtung.

Carl Otto Jahn, Wilsdruffer Strasse.

Zur Stollenbäckerei

empfiehlt

Glatzer Tafelbutter à 120 Pf.
 Elme-Rosinen à 4 Pf. 52 Pf.,
 Sultanin-Rosinen à 4 Pf. 65 Pf.,
 Zante-Corinthen à 4 Pf. 44 Pf.,
 süsse Mand. à 1 Pf. 100 Pf.,
 bittere Mandeln à 1 Pf. 100 Pf.,
 Genueser Citronat à 1 Pf. 125 Pf.,
 ganz Melis im Brod à 1 Pf. 47 Pf.,
 ganz Melis im Brod à 1 Pf. 48 Pf.,
 ganz Raffinade im Brod à 1 Pf. 50 Pf.,
 gem. Melis à 1 Pf. 44 Pf.,
 gem. Melis à 1 Pf. 46 Pf.,
 gem. Raffinade à 1 Pf. 50 Pf.,
 braunen Farin à 1 Pf. 38 Pf.,
 blonden Farin à 1 Pf. 40 Pf.,
 Gewürzöl, sowie sämmtliche
 Gewürze & Salz getrocknet.

Eduard Neustadt,
 Margarethenstrasse Nr. 4.

Damentuchseider, Ein Importeur von Havanna-
 Charken in Hamburg, nicht
 Abnehmer und überlässt
 Agenten, Adressen unter
 H. 05462 bedient die An-
 nenten-Gesellschaften von Haasen-
 stein & Vogler in Hamburg.

Gänzlicher Ausverkauf Nr. 31 Annenstrasse Nr. 31.

vis-a-vis Stadt Plauen.
 Bezugshabern werden sämmtliche noch am Lager be-
 findlichen Gegenstände, als:

Winterüberzieher,

Schlafzöste und compl. Anzüge,
 um schnell damit zu räumen, 20 Prozent unterm Preise
 aufverkauft.

An-enstrasse Nr. 31, vis-a-vis Stadt Plauen.

Sächsische Parfümeriesfabrik in Dresden

(normal Bergmann & Co.).

Nachdem durch bereit im Handelsgeschäft verlaubten Ge-
 schäfte der Generalverkaufung unter Bitten Kapital um 90,000
 Mark, aber auf 210,000 Mark abgemindert worden ist, so wer-
 den in Gemäßheit der gesetzlichen Bestimmungen die Gesellschafts-
 aläudiger hierdurch aufgelöst, ihre Forderungen bei der Gesell-
 schaft anzumelden.

Dresden, den 13. December 1875.

Sächsische Parfümeriesfabrik in Dresden

(normal Bergmann & Co.).

Clemens Lehmann, Vorstand.

F. Kaufmann & Sohn,

Ostra-Allee 10,
 akustisches Cabinet,

empfiehlt
 Harmoniums, Musikwerke, Dosen, Alben,
 Necessaires, Cigarrenständen etc. In reicher Auswahl
 für den Verkauf separates Zimmer.

Passende Weihnachtsgeschenke Großer Ihren-Verkauf

A. Rössler,

Hauptstrasse 31, Eingang am Markt,
 empfiehlt große Kübenv. kleiner Regulatoren, beide
 Werke 9 Thlr. gold, Damenuhren 12 Thlr. gold, Ante-Regula-
 toren 28 Thlr., kleinere Cylinderuhren 5 Thlr. unter Garantie.

Verkaufsgeschäft v. W. Rudolph

Haderstrasse 17, 4. Et.
 Durch Gelegenheitsauftrag ist im Staate, neue und getra-
 gene goldene und silberne Herren- und Damenuhren mit Gar-
 antie, goldene Ketten in allen Stärken, welche mit Cresten,
 Brillanten, Siegelsteinen, Kräuslingen, Medallions, Kreuze,
 Broschen, Ohrringen, silberne Spiegel-Vorleger und Kastellohne
 Suppenkellen billig zu verkaufen.

Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Nr. 2 Schreibergasse Nr. 2, hält bei Gelegenheit des nahen Weihnachtsfestes

sein sorgfältig gewähltes und durch die bedeutende
Auswahl wie billige Preise

jeden Anforderungen entsprechendes Lager von
kleiderstoffen, Lamas, Leinen u. c. u.
besonders empfohlen und offerirt

I. als praktisches Geschenk:

Reinwollenen Lama, gestreift, carriet und broschet zu einer Jade
für 25 Gr.
Doppel-Lüster, grau und braun, zu einem Haubtdecke für 1½ Thlr.
Schwarzen Moiré zu einem Rock für 25 Gr.
Möbel-Damast, Halbwolle, zum Sofha-überzug, für 2½ Thlr.
Weißen Chiffon, zu Kleid- und Bettwäsche, Stück von 100 Ellen, für 8½ Thlr.
Handtuchlein, rot und weiß, zu Stäbenhandtuchern, Stück 3½ Thlr.
Bettzeug, rot und weiß, zum vollständigen Überzug für 1 Thlr.
Einen wollenen Mantelrock für 22½ Gr.
Ein Dutzend blau - leinene bedruckte Schürzen,
Prima-Ware, für 4 Thlr.
Ein Dutzend bunte Taschentücher für 1 Thlr. 5 Gr.
Ein Schok ¼, weiße, echt flächige Leinwand für 9 Thlr.
Ein Dutzend weiße, reinleinene Taschentücher für 1½ Thlr.
Schwarzen Alpacca zu einem Kleide für 2½ Thlr.
Ein großes reinwollenes Umhüllagetuch für 2½ Thlr.
Alpacca, bedruckt, jedoch praktisch zum Kleide, für 3 Thlr.
etc. etc. etc.

II. als feines Geschenk:

Reinwollenen carrierten Plaidstoff zur vollständigen Robe für
5 Thlr.
Ein reinseidenes großes Herren-Gähneß für 1½ Thlr.
Reinwollenen Nips, in allen Farben, zur hochstehen Robe für 5½ Thlr.
Ein Jacquard-Gedest, in 6 Personen, für 5 Thlr.
Ein reinseidenes Taschentuch für 1 Thlr.
Eine große Tischdecke in Damast oder Cashemir für
Schwarzen Cashemir zu einem eleganten Gestüm für 7½ Thlr.
Außerdem große Auswahl in
kleiderstoffen neuesten Genres,
schwarzen Seidenstoffen,
schwarzen Patents und echten Sammeten u. c. u.

Obige angepriesene Artikel kann ich durchgängig nur als höchst
reell und billig empfehlen, so daß sich auch ein Richter beim
Anlaufe seinem Nacho ausseht, wenn er seinen Angehörigen eine unver-
hoffte Freude bereiten will.

Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden,
Nr. 2 Schreibergasse Nr. 2.

30 Die Wäsche-Fabrik 30

A. Simonsohn in Dresden,

Nr. 30 Wilsdrufferstraße Nr. 30,

empfiehlt nur reelle Waren in geübter Auswahl zu folgendem

Weihnachts-Preis-Courant.

Bei Einkäufen von 5 Thlr. an gewähre ich pro Thlr. 1½ Gr. Rabatt.

Herren-Hemden, Chiffon 22½ Gr., Towlas 25 Gr., Leinen 1 Thlr. und

1½ Thlr.

Herren-Überhemden, Chiffon 22½ Gr., mit Leinen-Viskose 1 Thlr., gestuft

1 Thlr. 10 Gr.

Damen-Hemden, Chiffon 20 Gr., Towlas 25 Gr., Leinen 1 u. 1½ Thlr.,

gestuft 1½ Thlr.

Damen-Blousen, 12 Gr., gestuft 17½, 20 und 25 Gr., Barchent 25

Gr., u. 1 Thlr.

Damen-Mantelkleider, 17½ Gr., ekt Bluse 25 Gr., Barchent 1 Thlr.,

gestuft 1½ Thlr.

Moirée-Rock 1 Thlr. 15 Gr.

Stepp-Rock 1 Thlr. 15 Gr.

Stoff-Rock 2 Thlr. 15 Gr.

Filz-Rock 2 Thlr. 5 Gr.

Größte Auswahl in Nöten bis zu den feinsten Ausführungen.

Weisse Damen-Hüte, 22½ Gr., mit Velours 1½ Thlr.,

reicher gestuft 1 Thlr. 20 Gr.

Taschentücher in reinem Leinen, grohe Sorte Dyd. 1½ Thlr., ganz klein 2 Thlr.

Bettdecken, grohe Serie 25 Gr., bis 2 Thlr. Gardinen in Jalousie, Std. 39

Damenfragen, Manchetten u. Garnituren, seidene Shawls u. Lücher,

herren-Chemisets, Kragen u. Manchetten, Shlippe, Cravatten und

Gähneß sind in enorm großer Auswahl in allen Neuheiten zu wählen

Spottpreisen am Lager.

Gebr. Giesse

Meinhardt, am Markt 9,
Fabrik und grosses Lager

Petroleum-Lampen

aller Art.
Verkauf unter Garantie zu außertrefflich billigen Preisen. Meissner
Porzellan-Tisch-Lampen von 14 M. 50 Pf. an.
Meissner Porzellan-Hängelampen von 45 M. an.



Um das Publikum vor Täuschung

zu bewahren, machen wir darauf aufmerksam, daß
jede von uns fabrizierte

patentirte

Singer-Nähmaschine

nebenstehenden Stempel auf dem Patentknopf trägt.

Dresden, den 10. December 1875.



Seidel & Naumann.

Nachdem wir seit Jahren den Vertrieb der herren Seidel u. Naumann-
Maschinen übernommen haben, können wir, gestützt auf die Zeugnisse mehrerer
tausend Käufer und eine 16jährige praktische Tätigkeit in den bedeutendsten
Nähmaschinenfabriken, diese vorzügliche Naumann-Nähmaschine als eine durch
und durch solid gearbeitete, leistungsfähige Maschine mit Recht empfehlen.

Otto Fischer & Co., 13 Wallstraße 13.

Geschäfts-Eröffnung. Franz Täubrich, Bank- u. Agenturgeschäft

Haupt-Agentur
der Lebensversicherungs-Bauff. d. in Gotha.
Bureau: Wallstraße 19, I. Etg.

Attest.
Vieles Herr Prospargt. Willst du mir doch
einen grand Eisen-Chocolade und einige Flaschen eisen-
haltigen Syrup zum Gebrauch für meine elenden Töchter,
denen sie vorher verapate von Ihnen gute Dienste thaten.
Dr. Rock.
Eisen-Chocolade à Päckle 2 M. 95.
" Syrup à Flasche 1 M. 50 u. 75 Pf.
Bonbons à Päckle 2 M. 25 Pf.
zu haben in allen Apotheken Dresden.

Für die Hälfte

des reellen Werthes soll ein
großer Posten
Winter-Haberdasher,
Mütze, Jaguetts,
Buckskin-Bekleider, Westen,
Schlafröcke,
Deutsche Kaiser-Juppen,
alle Weihnachten ausverkauft werden, um Platz für die Groß-
jahrssätze zu gewinnen.
Sämtliche Wegestände sind aus nur guten modernen
Stoffen nach neueren Aegen angefertigt.

Winterpaletots, schon von 3 Thlr. an.
Sonntags geöffnet.
Am Interesse jedes Verbrauchenden liegt es, genau auf
diesem zu achten.
32 Wilddrückerstraße 32, Part.
C. Aschenheim's Nachf.

Ed. Rubly Dresden-
straße 2.
empfiehlt Freunden eines reinen Weines sein Depot der
F. F. Weinhandlung

J. Palugyay & Söhne, Preßburg

Weissweine von M. 1.40 bis 2.50,

Rothweine von M. 1.10 bis 2.50.

Dessert- (Medizinal-) Weine:

Wier Süßer Zofener Ausdruck von M. 3. bis M. 10.

Zucker-Ausdruck M. 2.20, Ruster Gold-Aus-
druck M. 1.80, Moritziner Ausdruck M. 2.20, Oederburger
Ausdruck M. 2.20.

Niederlagen auch bei:

M. Salz, Brüderstraße 10.
Louis Genuf, Brüderstraße 10.

G. Neidhardt's Nachfolger, gr. Blauenstraße 31.
Zagonia-Apotheke, Baugasse 46.

Vortheilhaftes Wiethauerbieten.

Lützchausche Straße Nr. 29 soll
1) die Höhe der zweiten Etage (größere Familienvor-
nung),

2) ein Bett der dritten Etage (kleinere Familienvor-
nung).

sobald oder auch von einem beliebigen späteren Termine ab bis
zum 30. September 1878 nach Bedürfnis weit unter dem
üblichen Preise veräußert werden. Der Leister bed
außert, Herr Schraml, wird die Güte haben, die Vorschriften auf
Verlangen zu zeigen.

Refraktanten wollen sich den 18. und 19. December d. J.
zwischen 2 und 6 Uhr Nachmittags nach dem Grand Hotel
bemühn, wo ein Bevollmächtigter deposit definitiven Abschlusses
anwesend sein wird.

Handschuh - Fabrik

von R. Wels,

24 Schlossergasse 24,

empfiehlt groß Leder aller Sorten Handschuhe, Hosenträger,
Cravatten u. s. w. billigen Preisen. Handarbeiten in ganzen und
halben Dzg. zu großzügigen Preisen.

Größtes Lager fertigen wollenen
Morgenkleidern und
Damenschlafröcken im Preise von 10 M. 50 Pf. bis 52 M.

Rich. Chemnitzer,

18

Wilddrückerstraße

18.

Ein vorzüglich Pianoforte für 100 Thlr. bezgl. 1 Rth.
tel. der 400 Thlr. gefordert, ihr
120 Thlr. diliig zu verkaufen
Gebauertre. p. 2. 64.

Federbetten,
neue a. 5, 6, 7 Thlr. u. 1. ro
find in verkauf, Oberzoben 10, 2.

Zähliglich geöffnet
Vormittags 10 Uhr bis mit Abends.

Weihnachts - Bazar

mit
Großer Warenverloosung

in sämtlichen, in der ersten Etage befindlichen neu
decorirten Sälen der

Waldschlösschen- Stadt - Restauration.

In jeder Säle von 25.000 Fußoden befinden sich 3125 Ge-
wölbe von 300, 150, 90, 60, 30 Platz bis herab
zu 1 Platz.

Die Verloosung geschieht unter vollständiger Kontrolle.

Nur preiswerthe und constante Wechselfahrt werden von
leichtgewichtigen Gewerbetreibenden Dresden, welche im Bazar
wohnen, zur Verloosung angeschaut.

Eintritt mit Prospekt zur Warenverloosung 30 Pf.
Werke das gehörte Publikum dem Unternehmen keine Gunst
nicht verlängert.

Zur Notiz:
Von jeder Säle wird an der Wieder angezeigter Zeitung
zum Besten des Albertvereins abgegeben.

Zähliglich geöffnet von Vormittags 10 Uhr
bis mit Abends.

Hochachtungsvoll
der Unternehmer C. Meinze.

Die Eröffnung der

Weihnachts- Aussstellung

von Waschmaschinen, Wringmaschinen, Fleischbeschwei-
fmaschinen, Reib- u. Schneide-Maschinen, Mandel-Schneide-
maschinen, Werkzeugkisten, Kaufhausapparaten, Kinder-
scherben, Petroleumfeuerherren, Produktbelüf., kleinen
Kohlensäcken, Feuerzimmen, Feuergerüthen, Feuer-
seifen, Christbaum und Schlittschuhen in allen
Zetteln, sowie allen Gegenständen der Handarbeit zeigen er-
heblich an.

Robert Michael & Co.,
Altmarkt 22,
hinter dem Chaisenhause.

Wir gehorchen und piernen die Eröffnung unserer

Weihnachtsausstellung

Serpentinstein- Waaren

anzuseigen und laden zu dem Besuch gäufig ein.
Sächs. Serpentinstein-Actiengesellschaft
19 Amalienstraße 19.

empfiehlt ein vorzügliches Lager Opern- und Marinegläser in jeder

Größe zu billigen Preisen.
Gewöhnlich genau bearbeitete und justierte Anordn. wie Queck-
silberbarometer, &c. exquisiteste Pariser Nouveaut's und
vollständigste fein gearbeitete Assortiments Reisszeuge.

Otto & Böslot,

Wallstraße 19,

empfiehlt ein vorzügliches Lager Opern- und Marinegläser in jeder

Größe zu billigen Preisen.
Gewöhnlich genau bearbeitete und justierte Anordn. wie Queck-

silberbarometer, &c. exquisiteste Pariser Nouveaut's und
vollständigste fein gearbeitete Assortiments Reisszeuge.

Otto u. Böslot,

Wallstraße 19.

Eiserne Regulirosen, von den verschiedensten Größen,

Petroleumheizöfen, Petroleumbach-Apparate,

mit und ohne Ofenheiz.

emailliertes blechernes Kochgeschirr u. f. w.

empfiehlt billig und zu festen Preisen
Louis Barthel, 29 Neugasse 29.

Das

Korbwaaren - Lager

C. Winter,

Auenstadt, große Meißnerstraße und
Körnerstraße-Ecke,

empfiehlt ein sehr ausgezeichnetes Lager in neuzeitlichen Räumen zu
reichen Weihnachts-Sachen: Kinderwagen, Kinder-
-u. Peppenkärrchen, Puppenwagen, Kinderschlitten, sowie Blumentische in großer Auswahl.

Pelzwaaren

zu Fabrikpreisen

Chaisenhause am Altmarkt.

Regen-Schirme

in Wolle von 20 Ngr.,

in Seide von 2½ Thlr. an

Chaisenhause am Altmarkt.

Filzhüte für Herren

in feinstem Haarsil von 1 Thlr. an

Chaisenhause am Altmarkt.

Filz- & Sammehüte für Damen

in schwarz, grau & braun von 5 Ngr. an

Chaisenhause am Altmarkt.

Snaben- & Mädchens-Hüte

in Lacktuch, Tuch & Filz

in großer Auswahl

Chaisenhause am Altmarkt.

Cachenez

in Wolle, Halbseite u. Seide von 10 Ngr. an

Chaisenhause am Altmarkt.

Filzschuhe von 10 Ngr. an,

Filzgaloschen & Ueberschuhe

in großer Auswahl

Chaisenhause am Altmarkt.

zu außergewöhnlich billigen Preisen verkauft,

um kein Lager zu reduzieren.

Gold- und Silberwaaren

zu Weihnachts-Geschenken passend

Worlitzstraße Nr. 20. Carl Hager. Worlitzstraße Nr. 20.

Bitte genau auf die Nummer zu achten.

Regen-Röcke

für
Herren und Damen
empfohlen

Brandt & Warmuth,

Schloßstraße,
Ecke der kleinen Brüdergasse

und

Neustadt — Hauptstraße 16.

Russische Gummi-Schuhe

für
Damen, Herren und Kinder.

Gummi-Wärmläschchen,

Gummi-Spielwaren

und

unzerbrechliche Gummi-Puppen,

geschickt angefertigt,
empfohlen

Brandt & Warmuth,

Schloßstraße,
Ecke der kleinen Brüdergasse

und

Neustadt — Hauptstraße 16.

zu billigen Weihnachts-Einkäufen

empfiehlt große Auswahl in den neuesten farbigen u. einsatzigen

Kleiderstoffen.

Meter 8 Ngr., Elie von 4½ u. 5 Ngr. an. Helmstoffe Lippe

und Alpacas in sehr schönen Farben. Kartoffel- u. Plaid,

Meter 18 Ngr., Elie 10 Ngr. Schwarze und lachige Mohren,

Meter 8 Ngr., Elie von 4½ Ngr. an. Lamas, Rock-
-baule, Mohrschürzen, reich fort, von 8 Ngr. an.

Damen- Shawlthücher 1½ Thlr. Wollene und lebene

Cachenez, Westen, große seltene Taschenbücher von

25 Ngr. an. Schöne Shawl-th. Tücher, Stopp-, Filz- und Kantenröcke, welche das Kleidet in

Jaquettes, Paletots und Jacken.

Zurückgelegte Kleiderstoffe und Stoffe weit unter'm Kostenpreis.

O. A. Salomon,

zu Mitte der Scheffelstraße 21.

Badergasse 29, im Bazar.

Cylinderhüte.

Stoer, Bot-
sack, Baderg. 20

Bazar.

Filzhüte.

Filz-

-schuhe.